

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 46 | Sonnabend, 15. November 2025

Mantrasingen im Ekdiz

PRITZWALK. Am Dienstag, dem 18. November, sind um 19 Uhr alle Interessierten zum „Mantra singen“ im Rahmen der Friedensdekade mit Kirsten und Frida in den Ekdiz-Miteinanderraum eingeladen. „Gemeinsames Singen von Mantrien kann helles, positive Emotionen und den inneren Frieden – Prämisse für äußeren Frieden – hervorgerufen“, so die Veranstalter. Jeder kann ohne Voranmeldung mitbringen oder auch den Liedern lauschen. Die Friedensdekade Pritzwalk ist eine jährliche Veranstaltung, die im Rahmen der bundesweiten Ökumenischen Friedensdekade stattfindet, einer Aktionswoche für den Frieden. **WS**

Büchersafari im Stadtsalon

WITTENBERGE. Am Donnerstag, dem 20. November, findet im Stadtsalon Wittenberge wieder eine „Büchersafari“ statt. In entspannter Runde, bei Saft, Wein und Salzbrezeln, wird über Lieblingsbücher gesprochen, über Neuentdeckungen geplaudert und es werden manchmal auch Lieblingsstellen vorgelesen. Wer nicht mitreden möchte, kann nur zuhören. Die „Safari“ zieht sich durch alle Genres. Die Veranstaltung ist für alle Menschen geeignet, die gern lesen, über Gelesenes reden oder auf der Suche nach Inspirationen sind. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **WS**

Lesung und Mit-Sing-Konzert

WITTENBERGE. Im Evangelischen Gemeindehaus Wittenberge findet am heutigen Sonnabend, dem 15. November, um 18 Uhr eine Lesung mit Mit-Sing-Konzert statt unter dem Titel: „Du lass dich nicht verhärtet“. Es werden Lieder, die zum Mitsingen einladen (Soul, Jazz, Weltmusik), gespielt. Es spielen die Musiker Lisa Voro (Gesang, Kiew/Hamburg) und Bärbel Fünfsinn (Gesang, Piano). Der Eintritt ist frei. Eine Spende wird erbeten. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Wittenberger Friedensdekade statt, einer organisierten Aktionswoche für den Frieden. **WS**

Adventszauber in Viesecke

PLATTENBURG/VIESECKE. Am morgigen Sonntag, dem 16. November, findet von 14 bis 18 Uhr in Viesecke, direkt an der B5, der Markt „Adventszauber“ statt. Es erwartet die Besucher ein umfangreiches Angebot von Kunsthandwerk und vielen selbstgemachten Sachen sowie geräucherter Fisch. Für den Gaumenschmaus ist zudem mit Kuchen, Leckerem vom Grill, Glühwein und vielem mehr gesorgt. Für die kleinsten Besucher halten die Veranstalter eine kleine Überraschung bereit. **WS**

Der „Oscar“ der Denkmalpflege geht in die Prignitz

Jugendliche auf den Spuren der Geschichte: Deutscher Denkmalpreis für das Projekt „Junge Archäologen“



PRIGNITZ. Eine Woche als Archäologe oder Archäologin einen spannenden Ort in der Region erforschen: Die Leidenschaft für die eigene Geschichte und der Wunsch, junge Menschen für das kulturelle Erbe ihrer Heimat zu begeistern, haben in der Prignitz ein besonderes Projekt hervorgebracht. Der „Förderverein Prignitzer Museen e.V.“ organisiert seit 2022 das Bildungsprojekt „Junge Archäologen Prignitz“. Das Projekt ist nun mit dem Deutschen Preis für Denkmalpflege 2025 ausgezeichnet worden – der höchsten Auszeichnung dieser Art in Deutschland.

Gordon Thalmann, Sachbereichsleiter Denkmalschutz beim Landkreis Prignitz, Torsten Foelsch vom Stadt- und Regional-

Im Sommercamp gingen die Jugendlichen dem kulturellen Erbe ihrer Heimat auf den Grund und nahmen selbstständig Ausgrabungen vor.

Foto: Landkreis Prignitz

museum Perleberg und der Archäologe Thomas Hauptmann konnten kürzlich den Preis im Rathaus Schöneberg in Berlin entgegennehmen. Dieser wird vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz vergeben und gilt wahlweise als „Oscar“ oder „Nobelpreis“ der Denkmalpflege. Den Sieg holte das Projekt in der Kategorie „Vermittlungspreis“. Dafür erhält der Förderkreis Prignitzer Museen e.V. eine Prämie in Höhe von 3000 Euro, die für das Projekt eingesetzt wird.

Das Projekt „Junge Archäologen Prignitz“ ist eine gemeinsame Initiative des Förderkreises Prignitzer Museen e.V., des Stadt- und Regionalmuseums der Rolandstadt Perleberg und des Sachbereiches Denkmalschutz des Landkreises Prignitz. Das Bildungsprojekt bietet Jugendlichen die Möglichkeit, zeitweise selbst in die Rolle von

Archäologen zu schlüpfen und sich in einem mehrtägigen Sommerzeltlager unter der Leitung von Gordon Thalmann für den Denkmalschutz und Torsten Foelsch für das Museum aktiv mit der Vergangenheit der eigenen Heimat auseinanderzusetzen. Die Teilnehmer erleben im Rahmen des Sommerzeltlagers ein umfangreiches Programm, bestehend aus praktischer Grabungsarbeit, Wissensvermittlung durch Vorträge und Erläuterungen zum Grabungsort sowie Exkursionen und betreuter Freizeitgestaltung.

Der Startschuss für das Projekt fiel im Jahr 2022 mit sechs Teilnehmern. Die jüngste Ausgra-

Hier wurde eifrig geforscht: die Burg Putlitz. Foto: Torsten Foelsch

bung im Rahmen des Projekts führte vom 24. bis 30. August mit 17 Teilnehmern zur Burg nach Putlitz. Interessierte junge Menschen ab 12 Jahren konnten in diesem Jahr dabei unter fachlicher Anleitung die historische Burg(ruine) dort entdecken. Sie dokumentierten ihre Funde und lernten dabei den Umgang mit historischem Erbe.

„Das Gemeinschaftsprojekt ist unter dem Aspekt der außerschulischen Lernorte eine Innovation und möchte das Interesse an der Heimatgeschichte stärken und die Wissensvermittlung zu Themen der Archäologie, die in der Prignitz durch die Entdeckung des Königsgrabes 1899 eine über 100jährige Tradition besitzt, auch für die Jugend fördern“, heißt es in einer Ankündigung des Projektes aus dem Perleberger Rathaus. Das Projekt findet jährlich wechselnd auf archäologisch-bauhistorisch besonders interessanten Fundplätzen statt und zielt auf sozialen Zusammenhalt, Bildungserlebnisse sowie Denkmalvermittlung ab. **dre**



HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de

2005-2025
20 Jahre
TROCKEN24.de
0173/2970241

IMMOBILIEN W. WITTSTOCK
Von der Elbe bis zur Ostsee



IMMOBILIEN VERKAUF
unkompliziert, schnell, erfolgreich

Rufen Sie mich an!
SILKE BOLDT
Immobilienmaklerin seit 1991

Telefon 03395 - 800 899
info@immobilien-wittstock.de
IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE

Spanndecken. In nur einem Tag montiert, jahrelanger Wohnkomfort!

Entdecke alle Möglichkeiten: plameco.de

Unsere Ausstellung in deiner Nähe:
Milower Str. 7 | 14727 Premnitz ☎ 03386 - 21 17 97

THE BEST OF BLACK GOSPEL
Eine Auswahl der besten GOSPELSÄNGER der USA!

Die hervorragende Qualität des Chores aus den USA zeichnet sich durch Fernsehauftritte in den ARD und ZDF - Sendungen mit Thomas Gottschalk, José Carrera, Carmen Nebel oder Florian Silbereisen aus. Die Ausnahmekünstler bieten die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem sehr emotionalen Programm mit garantiertem Gänsehautfeeling!

Kultur- und Festspielhaus Wittenberge am 9.1.26
Karten für 19 €, 29 €, 35 €, 39 €: **Touristinformation** - Tel.: 03877- 929 181, im **Kultur- und Festspielhaus** und in allen weiteren an das **RESERVIX** Ticketsystem angeschl. Vorverkaufsstellen; online buchbar unter www.reservix.de

Landfleischerei Hildebrandt
- Prignitzer Fleischerhandwerk seit 1891 -
19339 Plattenburg OT Kletzke, Dorfstr. 24
Tel.: 038796 40 269 | www.landfleischerei-hildebrandt.de

Unsere besonderen Angebote vom 18.11. bis 22.11.25

Bestes Fleisch vom Hof Cord-Kruse aus Lübzow:	
• Ein halbes Schwein, grob zerlegt, ca. 50 kg	1 kg 3,89 €
• Kletzker Kasslerkamm, im Stück, über Buchenholz geräuchert	1 kg 7,99 €
• Krustenbraten, mild gepökelt	1 kg 8,88 €
• Lose Wurst, mit Semmel, nach guter alter Art	100 g 0,89 €
Von der Glöwener Mastfärs:	
• Rinderrouladen, aus der Oberschale, auch küchenfertig gefüllt	100 g 1,99 €
Unser Tagesgericht (Dienstag-Freitag)	
• Lose Wurst mit Sauerkraut und Kartoffeln	Portion außer Haus: 7,00 € Portion vor Ort: 7,50 €

Wir laden Sie ein zu unseren Hausschlachttagen am 20. und 21. November mit kesselfrischem Wellfleisch, kesselfrischen Rot- und Leberwürstchen, Grünkohl, Schlachtekraut, Knieperkohl und großer Tombola!

Jeder Einkauf ab 39 € nimmt an unserer Tombola teil.
1. Preis: Eine Schweinekuhle vom Landschwein

Geradlinig - stilvoll - elegant
Gewinner des German Design Award 2026

Nur bei uns: Der Würfel-Wintergarten

Herbstaktion:
Aufbau ohne Montagekosten!

Unsere Servicebüros in Ihrer Nähe:
16244 Schorfheide/Finowfurt, Kastanientallee 27, 0 33 35/ 3 30 29 98
16567 Mühlenbecker Land, Großstückenfeld 1c, 03 30 56 - 24 77 08
16835 Lindow Mark, Straße des Friedens, 03 39 33 / 90 88 99
www.nelsonpark-td.de

Wo dat Küssen up de Welt kamen is



Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*

Lustig Vertellers

Dat is glik in 'n Anfang wäst, as uns' Herrgott de Welt un de Minschen erschaffen hett: Dor hebben Adam un Eva mal Middagsrauh hollen; Adam hett wakt un Eva is 'n bäten indruselt. As se dor so liggen, kümmt 'ne Imm antofleegen, dee sett't sik grad' up Eva ehren Mund un nippelt dor an. Adam süht dat un denkt: wat söcht dat Diert blot up mien Fru ehren Mund – dat wist doch ok eens versöken.

He weet dat nu nich anners antofangen. As de Imm wegflagen is, kümmt he bi un drückt sien Lippen up Eva ehr. Bi dat Nippeln hett oever de Imm ehren Honning up Eva ehr Lippen verloren, un dat smeckt jo nu hellschen söt. Dorbi hett Adam sik dat Smüster anwennt, un so hebben de Minschen de lütt Imm dat to danken, dat dat Küssen up de Welt kamen is. **Richard Wossidlo**

Radels

Flücht wat över 't Huus, dat hett ne Pinn in 'n Noors. (Biene)
 Dat is fardig un ward doch alle Daag makt. (Bett)
 Lock an Lock un höllt doch. (Kette)
 Dat wiest jeden 'n anner Gesicht un hett gorkeen. (Spiegel)
 Wat geiht rund üm 'n Boom un kann nich rinkamen? (Borke)
 Wat is dat, wat väl Oogen hett un kann doch nich sehn? (Kartoffel)
 Wat hürt alls un kann doch nix wedder vertellen? (Ohr)
 Dat is mien eegen,
 un anner Lüüd bruken dat miehr, as ick. (Mein Name)
 Wecker dat hett, de argert sick,
 wecker dat verliert, de argert sick noch miehr,
 wecker dat gewinnt, de hett't nich miehr. (Prozess)
 Twee Ingäng in't Huus;
 wenn'n mit de Fööt rut is, denn is 'n erst in. (Hose)
Richard Wossidlo



Ganz dünnes Eis

Das Duo Schwarze Grütze ist zu Gast in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dosse), am Sonntag, dem 16. November, 15 Uhr. In ihrem 10. Bühnenprogramm begeben sich Stefan Klucke und Dirk Pursche mit nagelneuen, bitterwitzigen Songs mal wieder auf ganz dünnes Eis. Selbst in den genialen Wortspielen des Duos lauert der Teufel im Detail.

Alle, die Satiresendungen im Fernsehen aufgrund der Triggerwarnungen meiden, sollten dem Konzert besser fernbleiben. Für alle anderen wird es wieder ein Mordsspaß.
 Text: WS, Foto: Veranstalter

Karten für die morgige Veranstaltung gibt es noch an der Tageskasse (Tel. 033970/14423).



RAT & HILFE VOR ORT
 HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Elvis lebt – (auch) in Wittenberge

Die Show „One Night Of Elvis“ macht die Musik des Weltstars am 31. Januar 2026 im Kultur- und Festspielhaus erlebbar

WITTENBERGE. Es gilt wohl bis heute: Elvis Presley ist der King of Rock 'n' Roll. Seine unsterbliche Musik bringt Eric Prinzing mit seiner Band beim Auftritt am Samstag, dem 31. Januar 2026, in Wittenberge auf die Bühne – „ein Abend mit unzähligen Hits, der dem guten alten Rock and Roll huldigt“, verspricht das Kultur- und Festspielhaus in seiner Ankündigung. Zudem wird Geburtstag gefeiert: Elvis wäre in diesem Jahr 90 Jahre alt geworden. Start der Show ist im 20 Uhr. Vielleicht ist es Bestimmung, dass Eric Prinzing und Elvis Presley dieselben Initialen verbindet. Man sollte den leidenschaftlichen Entertainer aber keinesfalls nur auf seine fantastische Elvis-Interpretation reduzieren, auch wenn er speziell dafür zahlreiche Auszeichnungen erhalten hat. Prinzing produziert sich dabei nicht als Eins-zu-Eins-Kopie. Stattdessen spielt er mit der Stimme und den Ritualen, die den 1977 verstorbenen Elvis Presley zum Mythos haben werden lassen und bedient sich außerdem noch frech bei weiteren Weltstars. Eine Mischung aus Rhythm 'n' Blues und Gospel erwartete das Publikum, aus dem sich fast alle bekannten Nummern von Elvis Presley speisen. Prinzing liefert, neben der musikalischen Leistung, eine schweißtreibende Show. „Hochprofessionell“ agiere auch die Band hinter ihm, so die Veranstalter: Keyboard und Gesang kommen von Matthias (Mätze) Schulz, Gitarrensound und Gesang von Gerald (Gary) Sänger, Drums von Claus Müller und der Bass von Stefan Rupp. **WS**

Sie verbinden nicht nur dieselben Initialen: Eric Prinzing verkörpert die Musik des berühmten Elvis Presley mit Leidenschaft.
 Foto: Eric Prinzing

Karten gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/929181/-82, auf der Website des Kultur- und Festspielhauses (www.kulturhaus-wittenberge.de) sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.kultopolis.com



Welt voll Leidenschaft

Irischer Steptanz: Die „Danceperados of Ireland“ in Wittenberge

WITTENBERGE. Sie sind eine der besten Steptanzshows der Gegenwart und heißen frei übersetzt „die Tanzwütigen“: Die „Danceperados of Ireland“

gastieren mit ihrer neuen Show „Hooked – History of Irish Fishing“ am Freitag, dem 23. Januar 2026, um 20 Uhr in Wittenberge im Kultur- und Fest-

spielhaus. „Tänzerinnen, Musiker und Sänger stehen hier live auf der Bühne und erschaffen eine Welt, die voller Leidenschaft, Sehnsucht und Kampf-

Irishes Flair mit den Tanzwütigen: Die „Danceperados of Ireland“ feiern die Sitten und Bräuche der Insel.
 Foto: Gregor Eisenhuth

geist pulsiert“, versprechen die Veranstalter in ihrer Ankündigung. Mit „Hooked“ (zu Deutsch: süchtig, am Haken) haben die „Danceperados“ eine neue mitreißende Show kreiert, die die Faszination des Fischens und des Tanzens auf einen Nenner bringt. „Hooked“ ist ein Tribut an die Sitten und Bräuche der maritimen Communities, in denen es so wunderbar anders zugeht als in den großen Städten. Eine Multivision mit historischen und aktuellen Bildern und Videos verbindet sich mit Musik und Steptanz zu einem Gesamtkunstwerk für Augen und Ohren. Die Truppe hat einen ganz eigenen Qualitätsanspruch. Mit stehenden Ovationen feiert das Publikum bei den Shows ein Ensemble, dem es gelungen ist, Show und Kultur miteinander zu verbinden. Wer „Hooked“ gesehen hat, wird nicht nur gut unterhalten nach Hause gehen, sondern hat auch eine Menge über das Irland von gestern und heute erfahren. Für die Choreografie ist der zweimalige „World Champion“ Michael Donnellan zuständig. Er war sowohl Solist bei „Riverdance“ als auch „Lord of the Dance“. Nach Michael Flatley dürfte er wohl der Steptänzer mit dem größten Profil und einer beeindruckenden Biografie sein. **WS**

Karten gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/929181/-82, auf der Website des Kultur- und Festspielhauses (www.kulturhaus-wittenberge.de), sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen – online und analog.

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Krankentransport: 0331/1 92 22	Ärzte: 116 117
Apotheken: 0800/0 02 28 33	Augenärzte: 0331/98 22 98 98
Frauen in Not: 03877/40 36 84	Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25
0173/7 80 55 33	Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	EC- & Kreditkarten: 116 116
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	

IHRE MEDIABERATUNG
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de
Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brangesandte/Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantwort.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter ADA Aufgabendatenschutz Anzeigenblätter bvda



Bezahlbares Wohnen wird vom Land unterstützt

Wittenberge bekommt Fördermittel für Modellquartier der Landesgartenschau

WITTENBERGE. Anlässlich des offiziellen Baustarts im „Modellquartier am Külzberg“ in Wittenberge hat Brandenburgs Infrastrukturminister Detlef Tabbert kürzlich einen Fördervertrag über 4,3 Millionen Euro an Marcel Elverich, Vorstandsvorsitzender der Wohnungsgenossenschaft Elbstrom eG (WGE), überreicht. Für die bereits begonnene Sanierung und Modernisierung des WGE-Wohnblocks in der Straße der Einheit 20-26 stellt das Land im Rahmen der Wohnraumförderung rund drei Millionen Euro als Darlehen und weitere 1,3 Mil-

lionen Euro als Zuschuss für das Modellquartier der Landesgartenschau 2027 zur Verfügung. „Wir wollen den Menschen in Brandenburg bedarfsgerechtes Wohnen zu bezahlbaren Preisen ermöglichen“, sagte Detlef Tabbert anlässlich des Baustarts in der vergangenen Woche. Die Wiederherstellung dieses Bestandsvorhabens im Modellquartier der LAGA 2027 und die Gestaltung einer neuen, attraktiven Freifläche zeigten „beispielhaft, wie Wohn- und Freiraumgestaltung

an moderne Ansprüche angepasst werden kann“, so Tabbert weiter. Das Land werde hier jedoch nicht nur den Neubau von Wohnungen unterstützen, sondern auch die nachhaltig, ökologisch und ökonomisch sinnvolle Wiederherstellung und Modernisierung von vorhandenem Wohnraum.

Neben der Sozialen Wohnraumförderung kommen dabei auch Städtebaufördermittel aus dem Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung zum Einsatz. Nach erfolgreicher Umsetzung werden insgesamt 22 Wohnungen bezie-



Wohnblocks der WGE in Wittenberge werden saniert. Fotos: Martin Ferch

bar, die mietpreis- und belegungsgebunden sein werden, mit Mieten zwischen 6,00 und 7,50 Euro je Quadratmeter Wohnfläche.

Im Auftrag der WGE wird der Wohnblock in der Straße der Einheit seit Oktober dieses Jahres umfassend modernisiert. Geplant sind die energetische Sanierung des Gebäudes, der Einbau von bis zu drei Aufzügen, die Umgestaltung der Grundrisse zu 2- bis 4-Raum-Wohnungen, die Erneuerung der Balkone, der Heizungs- und Elektroinstallationen sowie die Überarbeitung der Außenanlagen. Der Zugang zum Gebäude soll künftig über großzügig gestaltete Treppenanlagen und barrierefrei angeordnete

te Aufzüge erfolgen, sodass sämtliche Wohnungen barrierefrei erschlossen werden. Neben den Wohnungen sind im Erdgeschoss ein Nachbarschaftstreff mit rund 120 Quadratmetern sowie im Dachgeschoss ein Gemeinschaftsbereich vorgesehen. Die Gesamtkosten für das Vorhaben belaufen sich auf rund 8,2 Millionen Euro. Nicht von ungefähr setzen wir zusammen mit der Wohnungsgenossenschaft Elbstrom in diesem Quartier derzeit einen Schwerpunkt der Städtebauförderung“, erklärte Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos). Mit dem Modellquartier sollten gemeinsam mit der WGE neue Impulse gesetzt werden. Viele der bestehenden Angebote im Wohngebiet entsprechen nicht mehr den heutigen Wohnbedürfnissen, so Hermann. „Die Landesgartenschau bietet eine einmalige Chance, mithilfe der Fördermittel zukunftsfähige Perspektiven für das Gebiet aufzuzeigen“, so der Bürgermeister. Parallel zu den Arbeiten am Wohnblock wird derzeit auch das umgebende Areal neu gestaltet. Auf der an den Modellblock angrenzenden, durch Rückbau freigewordenen Fläche entsteht seit Ende Oktober eine klimaanpassungsfähige, naturnahe Freifläche. Bereits in den Vorjahren hatte die Stadt hierzu einen landschaftsarchitektonischen Wettbewerb ausgelobt. Der Siegerentwurf des Büros POLA Landschaftsarchitekten sieht unter anderem attraktive Aufenthaltsbereiche, einen Mikrowald, ein Wiesbiotop sowie ein Heidebiotop vor.

Auch in die Freiraumgestaltung des Areals fließen Mittel der Städtebauförderung. Die Kosten von insgesamt 1,6 Millionen Euro werden zu 90 Prozent durch eine Förderung aus dem Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung gedeckt. Zur Landesgartenschau 2027 sollen Gäste bereits einen Eindruck von der Weiterentwicklung des Wohngebiets erhalten. Das Modellquartier am Külzberg gehört zum LAGA-Kerngebiet. *gd/WVS*



Brandenburgs Infrastrukturminister Detlef Tabbert (r.), Bürgermeister Oliver Hermann (l.) und Marcel Elverich, Vorstandsvorsitzender der Wohnungsgenossenschaft Elbstrom eG.

Ein großes „Danke“ und ein Hoffnungsschimmer

Die Perleberger haben eifrig für die krebserkrankten Kinder Lukas und Elenie Anna gespendet

PERLEBERG. Als Dietmar Vollert vom Lions Club Perleberg das endgültige Spendenergebnis von 10 000 Euro verlas, konnten sie ihre Tränen nicht mehr halten: Tobias Mielke und Carina Grell, die Eltern des vierjährigen Lukas, und Christin Junkereit, die Mutter der einjährigen Elenie Anna, waren überwältigt und dankbar für die Unterstützung, die sie und ihre krebserkrankten Kinder aus der Bevölkerung und vom Lions Club Perleberg erhalten haben (der Wochenspiegel berichtete am 20.9. über die Aktion). Im Großen Sitzungssaal des Perleberger Rathauses trafen die Familien mit Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos), Jens Rockenschuh, Präsident des Lions Clubs, und Club-Mitgliedern Dietmar Vollert und Hans-Peter Steinke zusammen.



Es gibt positive Nachrichten aus beiden Familien. „Lukas hat große Fortschritte gemacht“, so Vater Tobias Mielke. „Der Tumor ist nur noch vier Zentimeter groß.“ Diese Entwicklung hätte sogar die Ärzte in Erstaunen versetzt. Als der Tumor entdeckt wurde, war er 13 Zentimeter groß, wuchs dann noch einmal auf 20 Zentimeter. Jetzt, nach drei Blöcken Chemo-Therapie, ist der Erfolg zu verzeichnen. „Jetzt hoffen wir, dass sich alle zusammensetzen, entscheiden, wie es weitergeht und wir dann den OP-Termin bekommen“. Auch der einjährigen Elenie Anna gehe es gut, erzählt ihre Mutter. Am 18. November soll in Dresden ihre

große Operation stattfinden. Für die Kinder und ihre Familien gibt es „wieder Licht am Ende des Tunnels“, wie Tobias Mielke sagt. Kurz vor dem Brandenburg-Tag hatte Axel Schmidt von den Schicksalen der Familien erfahren und sich kurzentschlossen an den Lions Club Perleberg gewandt. Eine Spendenbox wurde aufgestellt. Auch Ministerpräsident Dietmar Woidke spendete. Danach konnten jeweils 2500 Euro an die Familien überwiesen werden. „1793,72 Euro waren am Sonntagabend nach dem Brandenburg-Tag in der Spendenbox. Hinzu kommen die Spenden einzelner Mitglieder von uns. Nach einem erneuten Spendenaufruf in der Presse, denn wir waren am Stand immer wieder auf eine Kontonummer angesprochen worden, gingen hier 4183 Euro ein. Das macht 8326,72 Euro, die

wir als Lions Club mit 1673,28 Euro auf 10 000 Euro aufrundeten“, berichtet Dietmar Vollert. „Wahnsinn!“ und „Vielen Dank!“ – sagen Tobias Mielke, Carina Grell und Christin Junkereit. „Mit dieser Summe haben wir nicht gerechnet“, so Tobias Mielke. „Wir sind jedem einzelnen Spender dankbar, egal welche Summe. Uns hat es gezeigt, dass das Schicksal unserer Kinder viele Menschen bewegt, sie Anteil daran nehmen.“ *dre*

•RESTAURANT •THEATER •BOWLINGBAHN •FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

ehem. C. Ludwigs Landmaschinen seit 1927

03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Die Notendaler präsentieren ihr neues Weihnachtprogramm
Fr. 21.11.2025 | 19.00 Uhr | 27,90 €

Stadtwerke Wittenberge

Öffentliche Bekanntmachung
Jahreszählerablesung 2025

Die Stadtwerke Wittenberge GmbH gibt hiermit bekannt, dass die Jahreszählerablesung der Strom-, Gas-, und Wasserzähler im Stadtgebiet und in den umliegenden Ortsteilen im Zeitraum

24.11.2025 bis 23.12.2025

erfolgt.

Die im Auftrag der Stadtwerke Wittenberge GmbH handelnden Personen können sich selbstverständlich ausweisen. Wir bitten Sie, die Zugänglichkeit zu den Messeinrichtungen zu gewährleisten.

Zählerstände können bis zum 5. Januar 2026 auch selbstständig gemeldet werden:

- über unsere **Stadtwerke Wittenberge App**: einfach im Play Store oder App Store kostenfrei herunterladen und Zählerstand über die Kamerafunktion melden
- über unsere Internetseite: stadtwerke-wittenberge.de/zaehlerstandmeldung.html
- per E-Mail an: ablesung@stadtwerke-wittenberge.de

Sollten Sie eine Ablesekarte oder eine Meldung per E-Mail an uns senden, bitte immer die Zähler- und Kundennummer angeben!

Bitte geben Sie Ihre Meldung nur einmal bei uns ab!

Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, erreichen Sie uns telefonisch unter 03877 954-180.

Stadtwerke Wittenberge GmbH
Lutz Kähler
Geschäftsführer

Sie erreichen unsere online Zählerstandmeldung auch über diesen QR-Code:

Verkaufe Heu/Stroh
auch kleine Bunde sowie Kartoffeln, Futterrüben, Mais, Getreide (Roggen, Gerste, Hafer, Weizen) auch gequetscht oder geschrotet bei Pritzwalk.
Anfuhr nach Absprache möglich.
Fleisch & Wurst im Hofladen
Mo-Fr 9-15, Sa 9-12 Uhr u. nach Vereinb.
Tel.: 0173 - 20 54 092

Landwirtschaft zum sehen, fühlen, schmecken, erleben was du isst!!!
www.landgourmet-sarnow.de

IHRE WOHLVERDIENTE AUSZEIT?
...finden Sie in unseren Anzeigen.

Von Usedom bis Bayern, von Spanien bis Polen – entdecken Sie jetzt Ihr persönliches Traumziel.

Der Wochenspiegel wünscht Ihnen einen schönen Urlaub!

WOCHENSPIEGEL-REISEMARKT

AUSFLUGSGASTSTÄTTE

Lübzower Schweiz
Inh. Thomas Dahlke

Knieperessen 10.01.
Schlachteplatte-Brunch 25.01., 08.02., 15.02., 22.02.

Wir wünschen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Um Vorbestellung wird gebeten unter ☎ 03876/786686

19348 Lübzw

STADTWERKE Pritzwalk

Zum 01.01.2026 passen wir die Strompreise in der Grundversorgung an.¹

Ihre neuen Grundversorgungspreise:

Brutto-Preise ² gültig ab dem 01.01.2026	
Grundpreis pro Jahr	Arbeitspreis je kWh
81,86 €	33,88 ct

Die Stromsteuer und die Konzessionsabgabe bleiben im Vergleich zum Zeitraum vor dem 01.01.2026 unverändert. In den Netto-Strompreis fließt jeweils die Stromsteuer in Höhe von 2,05 Cent/kWh sowie die Konzessionsabgabe in Höhe von 1,32 Cent/kWh ein. Weitere Preisbestandteile sind die KWK-Umlage in Höhe von 0,446 ct/kWh, die Offshore-Netzzumlage in Höhe von 0,941 ct/kWh und die §19 StromNEV-Umlage in Höhe von 1,559 ct/kWh.

Die Senkung des Arbeitspreises resultiert aus gesunkenen Beschaffungskosten und Netznutzungsentgelten. Der Grundpreis bleibt unverändert.

Stadtwerke Pritzwalk – Ihr zuverlässiger Energieversorger vor Ort
Sie suchen einen Ansprechpartner vor Ort? Wir sind jederzeit gern für Sie da. Sie erreichen uns telefonisch unter 03395 3056 801, per E-Mail an info@sw-pritzwalk.de oder im Internet auf www.sw-pritzwalk.de.

¹ Bei Preisänderungen gilt § 5 Abs. 3 StromGW: „Im Fall der Änderung der allgemeinen Preise oder ergänzenden Bedingungen hat der Kunde das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderungen zu kündigen. Änderungen der allgemeinen Preise und der ergänzenden Bedingungen werden gegenüber demjenigen Kunden nicht wirksam, der bei einer Kündigung des Vertrages mit dem Grundversorger die Einleitung eines Wechsels des Versorgers durch entsprechenden Vertragsabschluss innerhalb eines Monats nach Zugang der Kündigung nachweist.“
Die Preisanpassung erfolgt auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 StromGW.

² Die gerundeten Bruttopreise enthalten die aktuell gültige Umsatzsteuer von 19% sowie alle weiteren derzeit gültigen Steuern, Abgaben und Umlagen.
Bei Änderung der Steuersätze ändern sich die angegebenen Preise entsprechend.

Seit über 70 Jahren ein Klassiker an der blauen Elbe

WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT WGE ELBSTROM

sicher wohnen, ein Leben lang

www.wg-elbstrom.de

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge

Leader-Förderung: 14 Projekte für die Prignitz

LAG Storchenland Prignitz veröffentlichte
Ergebnisse des Projektauswahlverfahrens



Wird bald umgebaut und erweitert: das Gemeindehaus in Silmersdorf. Foto: Marcus J. Pfeiffer

PRIGNITZ. Neue Förderrunde, neue Projekte: Bis zum 2. Oktober konnten Unternehmen, Vereine, Kommunen und Privatpersonen ihre Vorhaben für die Entwicklung der Region einreichen. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Storchenland Prignitz hat ihr sechstes Projektauswahlverfahren in der laufenden Förderperiode nun abgeschlossen. Insgesamt 24 Projekte wurden vom Beirat am 3. November bewertet. Nun stehen die Ergebnisse fest: 14 Vorhaben aus verschiedenen Bereichen – von Wirtschaft und Tourismus bis Kultur

und Dorfgemeinschaft – erhalten ein positives Votum und können damit eine Leader-Förderung beantragen. Leader ist ein Förderprogramm der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raums. Die lokale Aktionsgruppe (LAG) ist ein zentrales Gremium innerhalb des europäischen Leader-Förderprogramms. In jeder Region entscheidet eine LAG

auf Grundlage einer gemeinsam erarbeiteten regionalen Entwicklungsstrategie (RES), für welche Projekte die Leader-Fördermittel eingesetzt werden sollen.

Unter anderem wurden ausgewählt der Umbau eines Gebäudes zur Textilproduktionsstätte mit Kursraum in Tangendorf, der Ausbau der Brauerei in Falkenhagen und die Schaffung von Künstlerunterkünften in Großpankow. Auch die Neugestaltung des Großsteingrabs in Mellen, der Umbau und die Erweiterung Gemeindehaus Silmersdorf und die Schaffung eines Mehrgenerationenplatzes am Volkplatz in Lenzen (Elbe) sind dabei.



„Mit den ausgewählten Projekten wird die nachhaltige Entwicklung der Prignitz weiter gestärkt – von der Förderung regionaler Wirtschaftsvorhaben über den Erhalt kultureller Denkmäler bis hin zur Verbesserung der Lebensqualität in den Gemeinden“, gibt die LAG Storchenland in einer Mitteilung bekannt.

Die Neugestaltung des Großsteingrabs in Mellen wurde als Projekt ausgewählt.
Foto: Landkreis Prignitz

Region wirtschaftlich, sozial und kulturell stärken. Die LAG Storchenland Prignitz ist die Anlaufstelle für die Leader-Förderung in der Prignitz und trägt mit eigenen Projekten zur Vernetzung und regionalen Entwicklung bei. Alle ausgewählten Projekte findet man auf der Website <https://shorturl.at/SrUxU>.

„Kastanienjahre“. Er spielt in dem fiktiven Dorf Peleroich in Mecklenburg-Vorpommern und behandelt das Leben seiner Bewohner von 1949 bis ins Jahr 2010. „Die Erfindung der Sprache“, erschienen 2021, erzählt die Geschichte eines ostfriesischen Sprachwissenschaftlers mit autistischen Zügen, der sich auf die Suche nach seinem verschwundenen Vater begibt. „Die Buchverliebten“ handelt von Verlust und Neuanfang und erzählt, wie die Liebe zur Literatur Menschen wieder miteinander verbinden kann.

Ansprechpartnerin bei Fragen und zur Weiterentwicklung der Projektideen: Margret Voelkel, Regionalmanagerin der Leader-Region Storchenland Prignitz.
Foto: Marcus J. Pfeiffer



Die Liebe zwischen den Buchdeckeln

Lesung in der Stadtbibliothek:
Anja Baumheier erzählt über Bücher, die verbinden

WITTENBERGE. Besucher können in die magische Welt der Bücher, Geschichten und Gefühle eintauchen: Die Berliner Autorin Anja Baumheier, bekannt für ihre feinfühligsten, humorvollen und zugleich tiefgründigen Romane, liest am Mittwoch, dem 26. November, um 18 Uhr in der Stadtbibliothek Wittenberge aus ihrem neuen Buch „Die Buchverliebten“.

„Manchmal findet man die große Liebe – zwischen zwei Buchdeckeln“ – so kündigt die Stadtbibliothek die Lesung an. In ihrem aktuellen Werk erzählt

die Autorin von Menschen, die durch Bücher zueinanderfinden – und von der Macht der Geschichten, unser Leben zu verändern. Zwischen Bücher-schränken, Leseecken und leisen Träumen entfaltet sich eine Geschichte voller Charme, Sehnsucht und der großen Frage: Was, wenn Bücher tatsächlich Schicksale schreiben? Nach der Lesung gibt es Gelegenheit für Fragen, Gespräche und Sigi-nierwünsche.

Anja Baumheier ist Autorin und Lehrerin. 2018 erschien ihr Debütroman „Kranichland“

beim Rowohlt Verlag. Er erzählt die Geschichte der Familie Groen von der Gründung der DDR bis in die Nachwendzeit hinein. „Kranichland“ gelang der Sprung auf die Spiegel-Bestsellerliste. 2019 veröffentlichte sie ihren zweiten Roman

Schreibt gerne über zwischenmenschliche Begegnungen: Berliner Autorin Anja Baumheier.
Foto: Agentur



„Die Buchverliebten“ handelt von Verlust und Neuanfang und erzählt, wie die Liebe zur Literatur Menschen wieder miteinander verbinden kann.

Die Veranstaltung sei für alle „Literaturbegeisterten, Buchliebhaber und Romantiker – ein Abend, der zum Träumen einlädt!“, verspricht die Stadtbibliothek. Karten können telefonisch unter Tel. 03877/03881 oder direkt in der Stadtbibliothek erworben werden.

PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH



Öffentliche Bekanntmachung Jahresablesung 2025

Die PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH (PVU) erfasst die Zählerstände der Wasserzähler im Zeitraum vom:

17.11.2025 bis 05.12.2025

Alle von PVU GmbH beauftragten Ableser können sich ausweisen und die Zählernummer vom abzulesenden Zähler nennen. Eine Unterschrift ist nicht notwendig. Barzahlungen werden nicht verlangt. Auskünfte zu Preisen und Tarifen können nicht gemacht werden.

Falls die Ableser niemanden antreffen, hinterlassen Sie eine Ablesekarte. Auf der Ablesekarte können Sie die Zählerstände selbst eintragen und uns übersenden: per Mail, Telefon, Internet oder Post.

Eine Vielzahl unserer Kunden erhalten nur Ablesekarten mit der Aufforderung zur Selbstablesung. Ein Besuch eines Ablesers ist dann nicht vorgesehen.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße vom Team der PVU GmbH

PVU
Energienetze
GmbH



Öffentliche Bekanntmachung Jahresablesung 2025

Die PVU Energienetze GmbH erfasst die Zählerstände von seinen Strom- und Gaszählern im Zeitraum vom:

17.11.2025 bis 05.12.2025

Alle von PVU Energienetze GmbH beauftragten Ableser können sich ausweisen und die Zählernummer vom abzulesenden Zähler nennen. Eine Unterschrift ist nicht notwendig. Barzahlungen werden nicht verlangt. Auskünfte zu Preisen und Tarifen können nicht gemacht werden.

Falls die Ableser niemanden antreffen, hinterlassen Sie eine Ablesekarte. Auf der Ablesekarte können Sie die Zählerstände selbst eintragen und uns übersenden: per Mail, Telefon, Internet oder Post.

Eine Vielzahl unserer Kunden erhalten nur Ablesekarten mit der Aufforderung zur Selbstablesung. Ein Besuch eines Ablesers ist dann nicht vorgesehen.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung.

Freundliche Grüße vom Team der PVU Energienetze GmbH

vhs Kreisvolkshochschule Prignitz

FRÜHJAHRSEMESTER 2026
Januar - Juli

Hier geht's zum Kursangebot

www.kvhs.landkreis-prignitz.de



Letzte Chance: Abschließen und sparen!

Jetzt E-Paper inkl. MAZ+ mit Tablet sichern und Cashback erhalten.

Im November
90 €
sparen

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.MAZ-online.de/angebot25
Oder direkt in unserer Geschäftsstelle vor Ort:
14467 Potsdam, Friedrich-Ebert-Straße 85/86

Märkische Allgemeine MAZ

Frische Äpfel aus dem „Alten Land“
z.B. Jonagold, Elstar, Gelber Köstlicher, Boskop je 5kg, Birnen, verschiedene Kartoffel-Sorten je 12,5kg

Donnerstag 20.11.25, 11.12.25, 15.01.26, 05.02.26, 26.02.26, 19.03.26, 09.04.26, 30.04.26, 21.05.26	Bus	8:05	Pröllin	Bus	11:25	Reetz	Bus
08:00 Lenzow	Str.	11:15	Großdorf	Bus	8:15	Pinnow	Mitte
08:15 Wulstow	Cont.	11:25	Abbandorf	Bus	8:25	Gr. Wamow	Kirche
08:25 Lanz	Kirche	11:35	Legde	FFW	8:45	Garlin	Bus
08:35 Bernheide	Gaststätte	11:50	Bad Wiltsrack	Bhf.	8:55	Sargleben	Bus
08:45 Cumlosen	FFW	12:05	Groß Lüben	Bus	9:05	Seetz	Kirche
08:55 Werthof	Dorfl. FFW	12:30	Glöwen	Bus	9:20	Dargardt	Bus
09:05 Molrich	Bus	12:50	Nettow	Bus	9:35	Postlin	Cont.
09:15 Bentwisch	Bus	13:00	Bendalin	Bus	9:45	Dalmin	Denkmal
09:30 Lindenberg	Cont.	13:20	Gr. Leppin	Kirche	9:55	Kribbe	FFW
09:50 Schilde	Bus	13:40	Kletzke	Bus	10:00	Neuhof	Mitte
10:00 Weisen	Bhf.	13:50	Viesecke	Denkmal	10:05	Neuhausen	Cont.
10:15 Breese	Bus	14:05	Uenze	Bus	10:15	Kiesle	Bus
10:25 Gr. Breese	Bus	14:15	Düpow	Kirche	10:25	Grenzheim	Bus
10:35 Kuhlblank	Mitte	14:30	Perleberg	Bhf.	10:35	Berge	P. Anger
10:50 Kl. Lüben	Bus	14:50	Nebelin	Bus	10:45	Prow	Bus
11:00 Bälow	Bus	15:15	Feritz	Cont.	10:55	Burrow	Mitte
11:10 Rühelstädt	Bus	15:30	Lenzen	Tankst.	11:05	Gülitz	Bus
					11:15	Wüsten Vahrow	Bus
						15:00	Mellen
							alt. Konsum

Obstbau u. Landwirtschaft Hans-Hinrich Heinbokel
Eldenaer Weg 1 • 19294 Liepe • Tel. 038755 20992 o. 0173 2397088

WIR KAUFEN IHR AUTO

G.L. Auto GmbH
Tel.: 03876/306867

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Dusedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
www.dr-scholz.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

PORTAS
Neu in meist nur 1 Tag!

SIE WOLLEN NICHTS **VERSÄUMEN?**
...mit uns sind Sie immer dabei.
anzeigen@wochenspiegel-brb.de
IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION



„Theater ist Familie“
Wie Jugendliche in Wittenberge die Bühne für sich entdecken

WITTENBERGE. „Bei uns gibt es kein Falsch oder Richtig“, sagt Emily, 16, und lacht. „Jede Idee wird gehört, und oft entsteht daraus etwas Neues.“ Sie gehört zum „Tauglichen Amateurtheater“ – einer Gruppe Jugendlicher, die sich jede Woche im Kinder- und Jugendkulturzentrum Wittenberge trifft, um zu proben, zu spielen und zu wachsen. Geleitet wird das Ensemble von Heike Zohm, Sozialarbeiterin beim SOS-Kinderdorf Prignitz. Seit zwölf Jahren bringt sie junge Menschen auf die Bühne.

„Theater ist Familie“, sagt Heike Zohm. „Wir bauen unser Stück gemeinsam – wie ein Haus.“ Seit 2013 inszeniert die Pädagogin jährlich eine Produktion mit Jugendlichen aus der Region. Die aktuelle Gruppe ist zwischen 15 und 17 Jahre alt, einige sind schon seit der sechsten Klasse dabei. Zuletzt haben sie eine Dystopie

Freude nach der Aufführung: v.l.n.r.: Heike Zohm neben Mirko Samoray, (Soundtechnik) und Ben Grell, (Lichttechnik).

Yara Shofan, Emily Bastian und Ella Karich (v.l.n.r.) als Alice, Helen und Mildred in „Fahrenheit 451“. Fotos: Heike Zohm/Taugliches Amateurtheater

fang war ich noch nicht überzeugt, aber am Ende fand ich es richtig cool“, erzählt Nimue, die vier Jahre in der Gruppe mitgespielt hat. „Wir haben Texte verglichen und dann abgestimmt, was uns mehr reizt.“

Auch die Spielleiterin lässt sich auf solche Prozesse ein: „Ich muss Lust auf ein Stück haben, aber die Jugendlichen auch. Und wenn sie mich mit einem Stoff überzeugen, umso besser.“ Heike Zohm beschreibt Theater als „Lernraum fürs Leben“. Beim Lesen, Sprechen, Ausprobieren gehe es nicht nur um Werke, sondern um Situationen, Bilder und Beziehungen. „Wir wissen nie genau, was Autoren wie Friedrich Schiller oder Ray Bradbury wirklich gemeint haben. Wir machen etwas Eigenes daraus.“

Die Komödie „Bildung für Rita“ von Willy Russel, das Gegenwartstück „Diebe“ von Dea Lohrer oder „Woyzeck“ von Georg Büchner – jedes Stück ist Anlass, über Menschen, Macht oder Moral zu sprechen. So wird aus der Figur des Hauptmanns in „Woyzeck“ etwa eine Managerin. „Die Managerin war einfach meine Rolle – Handlung, Text, alles hat gepasst“, sagt Emily.

Auch Ella, 15, hat in mehreren Inszenierungen mitgespielt – zuletzt als Mildred Montag, der Frau des Hauptcharakters Guy Montag in „Fahrenheit 451“. „Ich wollte früher Schauspielerin werden“, sagt sie. „Theaterspielen macht nach wie vor viel Spaß.“

Ich habe gelernt, dass man Dinge aus vielen Perspektiven sehen kann.“ Neben dem Spielen gehört noch mehr zur Ensemble-Arbeit: Bühnenbild, Kostüme, Licht, Probenwochenenden auf dem Elbehof in Wahrenberg. Obwohl sie schon voll im Berufsleben stehen, sorgen die beiden ehemaligen Spieler Ben Grell und Mirko Samoray bei den Inszenierungen für professionelle Technik und Sounddesign. „Vor der Premiere sind wir oft mehrere Tage dort, schlafen auf Matratzen, kochen zusammen und arbeiten manchmal bis spät abends“, erzählt Heike Zohm.

Auch Lampenfieber gehört dazu. „Backstage ist es schlimmer als auf der Bühne“, findet Ella. „Wenn man dann durch den Vorhang geht, ist man plötzlich jemand anderes.“ Und wenn ein Text mal vergessen wird? Emily grinst: „Dann improvisieren wir. Das Publikum merkt das nicht. Durch das Theater bin ich mutiger geworden – und kreativer.“ Und Nimue, die inzwischen umgezogen ist und an ihrer neuen Schule weiterhin Theater spielt, ist sich sicher: „Jeder sollte das mal probieren. Man lernt so viel über sich und findet Freunde fürs Leben.“ Sie war einer der beiden Woyzecks in der gleichnamigen Inszenierung.

Auch der 17-jährige Mika hat viel mitgenommen: „Ich habe Guy Montag gespielt, die Hauptrolle in ‚Fahrenheit 451‘. Es war neu für mich, fast die ganze Zeit auf der Bühne zu stehen. Ich bin daran gewachsen.“ Heike Zohm sieht in diesen Entwicklungen ihren größten Erfolg: „Die jungen Menschen sind klug, mutig und kreativ. Durch sie bin auch ich als Pädagogin gewachsen.“ Wie es weitergeht, ist noch offen. Die Stücke „Kabale und Liebe“, „Die Räuber“ und „Der Besuch der alten Dame“ stehen zur Wahl. Sicher ist nur: Es wird wieder ein Stück, in dem junge Menschen über sich hinauswachsen – Szene für Szene. *Stephanie Drees*

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Wissenschaft: Guter Schlaf – essenziell für langes Leben

Moderne Forschung bestätigt, was Baldriparan seit Generationen verkörpert: Erholsamer Schlaf ist die Grundlage für Gesundheit

Der spektakuläre Schlaf-Bestseller *Why we sleep* eines amerikanischen Neurowissenschaftlers begeistert zurzeit Millionen und erklärt eindrucksvoll an drastischen Beispielen, wie wichtig Schlaf für unsere Gesundheit ist. Wir fassen die neueste Forschung zur Bedeutung von Schlaf zusammen und klären auf, was man tun kann.

Die Schlafforschung hat in den letzten Jahrzehnten erstaunliche Erkenntnisse hervorgebracht, die uns helfen, die Bedeutung des Schlafs für ein gesundes Leben besser zu verstehen. Wir erklären, warum erholsamer Schlaf so entscheidend für Körper und Geist ist.



Die Erkenntnisse des Bestsellers sind erschreckend. Was also tun, wenn man Probleme mit der nächtlichen Ruhe hat? Bereits seit vielen Jahrzehnten gibt es den natürlichen Schlafhelfer Baldriparan – Stark für die Nacht, der gezielt die Schlafqualität verbessern kann.

ausreichende Menge des Wirkstoffs enthalten, können bei nervös bedingten Schlafstörungen nachweislich helfen. Wer auf die Nr. 1 Schlafmarke vertraut, muss keine Müdigkeit am Folgetag und keinen Gewöhnungseffekt befürchten. Baldriparan – Stark für die Nacht ist sowohl wirksam als auch gut verträglich. Es lindert nervös bedingte Schlafstörungen, beschleunigt das Einschlafen und fördert auch das Durchschlafen, für eine ruhige und erholsame Nacht.

1. Schlaf ist mehr als Ruhe – er hält uns am Leben

Schlafmangel kann bekanntermaßen das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Krebs und viele weitere ernste Erkrankungen erhöhen. Es kommt zu bis zu zehn Prozent mehr Herzinfarkten jedes Jahr aufgrund der Zeitumstellung, bei der uns eine Stunde „geraubt“ wird, so die neueste Schlaf-Forschung. Eine weitere Schock-Erkenntnis: Die für die Krebsabwehr zuständigen „Killerzellen“ brauchen Schlaf,

ohne welchen sie sonst nicht richtig funktionieren.

2. Schlaf vergisst nichts – und stärkt unser Gehirn

Im Schlaf werden neue Erinnerungen ins Langzeitgedächtnis übertragen. Dramatisch: Wer nur vier bis fünf Stunden schläft, vergisst fast alles, was er am Vortag gelernt hat. Schlafmangel kann außerdem das Risiko für Demenz erhöhen, denn Tiefschlaf hat eine reinigende Wirkung auf unser Gehirn von Abfallstoffen.

3. Schlaf lässt sich nicht nachholen – Prävention ist alles

Chronischer Schlafmangel über Wochen, Monate oder Jahre lässt sich nicht durch gelegent-

liches „Nachschlafen“ kompensieren. Regelmäßiger, ausreichender Schlaf ist der effektivste Schutz für Körper und Geist, während unregelmäßige Schlafgewohnheiten langfristige Schäden begünstigen.

*OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen, Insight Health MAT 01/2025 • Abbildung Betroffenen nachempfunden
BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderng von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSIP GmbH, 92166 Gräfenleng

TRAUERANZEIGEN

*Nun birg mich, Herr, in deine Hände,
es war so schwer, als ich mich selber trug,
nun trag du mich, Herr, in Liebe ohne Ende.*

Am 3. November 2025 entschlief meine liebe Mutti,
Schwiegermutter, unsere herzensgute Oma und Uroma



Erika Bartsch

geb. Toppel

im Alter von 85 Jahren.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Kirsti und René
Doris und Steffen mit Johanna
Paul
sowie alle Verwandten und Freunde

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung
auf dem Friedhof in Pritzwalk im Familienkreis statt.

*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

Am 26. Oktober 2025 verstarb unser lieber Vati,
Schwiegervati, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Peter Engel

im Alter von 69 Jahren.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
Dennis nebst Familie
Patrick nebst Familie
sowie alle Wegbegleiter

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Samstag, dem 13. Dezember 2025, um 11 Uhr
in der Friedhofshalle in Kletzke statt.

Von Beileidsbekundungen am Tag der Trauerfeier
sowie von liebevoll zugeordneten Blumengebinden
bitten wir verständnisvoll Abstand zu nehmen.

*Und als einer von Millionen
steh ich hier und schau nach oben,
frag mich wo du gerade bist und wie es da wohl ist.
Und als einer von Millionen,
der an Erinnerungen hängt,
fühl ich, dass du gerade hier bist
in diesem Moment.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, lieben Papa, herzensguten Opa,
Bruder, Schwiegersohn, Schwager, Onkel und Cousin

Heiko Ramm

* 07.10.1963 † 20.10.2025

In lieber Erinnerung

Deine Annett

Michaela und Jens mit Leon und Michel
Katja und Emiliyan mit Emily und Anton
Franziska und Max
Hannelore

sowie alle Angehörigen, Freunde und Bekannte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Sonnabend, dem 22. November 2025, um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Zapel statt.

*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Mit tiefem Bedauern nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Ehemann, unserem Vater,
Opa und Uropa

Günter Dröge

* 1.4.1940 † 3.11.2025

In stiller Trauer
deine Gudrun
Karmen und Fred
Kristin und Marco
deine lieben Enkel und Urenkel
Karolin und Marcel
Liane und Benjamin mit Emily
Susann und Kevin mit
Lino, Elina & Mila
Silke und Florian

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Mittwoch,
dem 19. November 2025, um 13 Uhr
in der Kirche zu Buchholz statt.

Wir haben Abschied genommen von

Uwe Seliger

* 07.04.1961 † 17.10.2025

In stiller Trauer
Deine Geschwister mit Familien

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich
mit uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Groß Lüben, im Oktober 2025



Gekämpft, gehofft und doch verloren

Peter Reinhold

* 17.03.1944 † 05.11.2025



In stiller Trauer

Deine Helga

Deine Kinder

Deine Enkelkinder

und alle, die ihn lieb und gern hatten.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Samstag dem 22. November 2025, um 13.00 Uhr von der
Trauerhalle in Schönhofen aus statt.
Von Beileidsbekundungen während der Trauerfeier bitten wir
Abstand zu nehmen.



Edeltraut Meyer

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
den Mitarbeitern des Evang.
Seniorenzentrums in der
Lindenstraße, der Arztpraxis
Dr. Haufe, dem Bestattungshaus
Thiele, dem Redner Herrn
Schneekmann, dem Blumenhaus
Haupt sowie dem Eiscafé Schade
für die Ausrichtung der Kaffeetafel.
Im Namen der Angehörigen

Die Kinder

Perleberg, im Oktober 2025

Du fehlst überall und bist doch überall, wo du fehlst.

Von der aufrichtigen Anteilnahme so vieler lieber Menschen beim Abschied von unserem

Torsten Hüttmann

sind wir überwältigt und tief bewegt. Es ist tröstend zu wissen, wie viel Liebe,
Wertschätzung und Freundschaft unserem Totti/Hütti entgegengebracht wurde.

Ganz besonders danken wir unseren Verwandten, Freunden und Arbeitskollegen für
die intensive Begleitung und emotionale Unterstützung in der letzten Zeit.

DANKE sagen wir von Herzen für jedes gesprochene oder geschriebene Wort,
für die Umarmungen, einen stillen Händedruck, Blumen und Geldzuwendungen,
die der deutschen Krebshilfe und dem Hospiz in Wittenberge gespendet werden.

Ein besonderer Dank gilt den Fachkräften des Klinikums Schwerin, der Charité Berlin,
dem Kreiskrankenhaus Prignitz und Dr. Bock für die hervorragende medizinische
Betreuung, dem Bestattungshaus Elfreich, Musiker Volker Stopsack, dem Blumengeschäft
BB-Flowers sowie Landgasthof Schmidt für den gesamten sehr würdevollen Rahmen der
Trauerfeier.

Im Namen der Familie
Gitta Hüttmann

NUN BLEIBT UNS DIE ERINNERUNG!

Herzlichen Dank

sagen wir allen für die liebevollen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns
durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen sowie durch das ehrende
Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes, unseres Vaters,
Schwiegervaters, Opas, Uropas, Bruders, Schwagers und Onkels

Hans-Joachim Lemke

bekundet wurde.

Unser besonderer Dank gilt
den Mitarbeitern des DRK Meyenburg, dem AWO Seniorenheim in Wittstock,
der Freiwilligen Feuerwehr Halenbeck, Herrn Pfarrer Kölbl,
dem Bestattungsinstitut Gädke und Familie Weckwerth
für die Ausrichtung der Kaffeetafel.



In stiller Trauer

Renate Lemke

Eckbert Lemke und Familie

Berit Schweitzer und Familie

Halenbeck, im Oktober 2025

In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von unserer Sängerin

Hannelore Hopp

Der AWO Chor Wittenberge

Weinet nicht, ihr meine Lieben,
schwer war es für euch und mich,
Heilung war mir nicht beschieden,
meine Kräfte reichten nicht,
denn mein Leben war so schwer,
tröstet euch und weint nicht mehr.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann,
unseren guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa,
Schwager und Onkel



Manfred Ditsch

* 04.10.1939 † 07.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Karin

Maik und Christina

Ramona und Mario

seine lieben Enkel und Urenkel

seine Nichten und Neffen

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem **28. November 2025**,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Perleberg statt.

*Egal zu welcher Zeit, es ist immer zu früh
und tut immer sehr weh.*

Nach kurzer schwerer Krankheit ist mein geliebter Mann, unser
herzensguter Vater, Schwiegervater und Opa
für immer von uns gegangen.

Uhrmachermeister

Arno Heilemann

* 22. Dezember 1940 † 4. November 2025

Ganz leise gehst du nun auf deine letzte Reise.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied

Deine Karin

Deine Tochter Peggy und Matthias

Dein Sohn Jens und Marion

Deine Enkelkinder

Anna-Lena, Elisabeth und Matthias

Die Trauerfeier am Sarg findet am Montag,
dem 17. November 2025, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof in Wittenberge statt.

Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Die Urnenbeisetzung erfolgt später im engsten Familienkreis

*Gedanken – Augenblicke,
sie werden uns immer an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen
und dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester und Schwägerin

Betty Kreutzer

* 24.08.1935

† 31.10.2025

In stiller Trauer

Kornelia und Wolfgang

Manfred und Marion

Gabriele und Tino

deine Enkel und Urenkel

**sowie alle Angehörigen, alle Freunde
und alle, die dich lieb und gern haben.**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 28. November 2025,
um 11.00 Uhr in Bad Wilsnack statt.

TRAUERANZEIGEN



*Wenn ihr mich sucht,
sucht mich in euren Herzen.
Habe ich dort eine Bleibe gefunden,
werde ich immer bei euch sein.*

Wir nehmen Abschied von

Gerhard Demand

*14.01.1939 † 07.11.2025

In stiller Trauer
Dein Sohn Marko
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 21. November 2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Karstädt statt.

Herzlichen Dank
für die aufrichtige Anteilnahme
sowie die zahlreichen Beweise der Wertschätzung,
die wir anlässlich des Todes meines lieben Ehemannes

Martin Röder

* 15.4.1936 † 10.9.2025

erfahren durften.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke,
dem Ambulanten Pflegedienst Prignitzsonne,
der Trauerrednerin Frau Anke Richter,
dem Blumenhaus Römer und
der Gaststätte „Zur Alten Mälzerei“.

Im Namen aller Angehörigen
Ingrid Röder

Pritzwalk, im Oktober 2025

*Es ist schwer, dies zu verstehen,
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.*

Bernd Sauer

Allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten
und dies in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten,
sagen wir unseren tief empfundenen Dank.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut Gädke sowie
der Trauerrednerin Frau Daniela Wenglewski.

In Dankbarkeit und stiller Trauer
Gundula und Kinder

Tüchen, im Oktober 2025



*Lachend an dich denkend,
weinend dich nie wiederzusehen.*

Schweren Herzens nehmen wir
Abschied von

Elsbeth Anna Luise Pätzl

die am 7. November 2025 im Alter
von 96 Jahren eingeschlafen ist.

In unseren Herzen bleibst du bei uns
deine Kinder, Enkel und Urenkel

Langnow, im November 2025

Die Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, für die lieben tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck,
wenn die Worte fehlten, für Blumen und Geldzuwendungen
sowie die Begleitung zur letzten Ruhestätte
meiner lieben Mutter

Gisela Heilck

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungshaus Spycher-Noack,
Frau Pfarrerin Trapp, Herrn Kantor Reishaus,
dem Blumenhaus Plagens sowie
dem Pilgercafé.

Im Namen aller Angehörigen
Mirko Heilck

Bad Wilsnack, im November 2025

Wir nehmen Abschied von

Hans-Joachim Porep

(Onkel Hans)

* 16.04.1931 † 26.10.2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Ursel

Livia und Daniel

Valerie und Florentine

Eva-Maria Porep

Gabriele Schäfer geb. Porep und Familie
sowie alle, die ihn gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 28. November 2025,
um 13:00 Uhr in der Kirche zu Sükow statt.

*Es ist nie der richtige Zeitpunkt,
es ist nie der richtige Tag,
es ist nie alles gesagt,
es ist immer zu früh!*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma,
Schwester, Schwägerin, Tante und guten Freundin

Käthe Wittkopf

geb. Reiprich

* 4.7.1932 † 7.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Roselore Witte
Jürgen Wittkopf und Petra
ihre lieben Enkel und Urenkel
sowie alle, die sie lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, dem 26. November 2025,
um 13 Uhr in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

LIEBE – ERINNERUNG – TRAUER

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben
Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Freund

Kurt Weigelt

* 18.01.1948 † 02.10.2025

Herzlichen Dank allen Verwandten, Freunden
Nachbarn, Bekannten und Weggefährten
für das ehrende Geleit, die stille Umarmung,
die Geldzuwendungen und Blumen.

Ein besonderer Dank gilt den Ärzten, die um die
Genesung kämpften, dem Bestattungshaus Elfreich,
dem BB-Flowers sowie dem Hotel Germania.

Danke – im Namen der Familie
Birgit Weigelt

DANKSAGUNG

Es ist so schwer, einen lieben
Menschen zu verlieren, doch
die liebevolle und vielfältige
Anteilnahme durch Verwandte,
Freunde und Bekannte in
den schweren Stunden des
Abschieds tröstet.

Elfriede Inter

Ein besonderer Dank gilt Frau
Pfarrerin Anna Trapp, Herrn Kantor
Christian Reishaus, Blumen-Römer
in Pritzwalk, dem Hotel & Restaurant
„Deutscher Hof“ sowie dem
Bestattungshaus Spycher-Noack.

Petra, Annett und Doreen

Bad Wilsnack, im November 2025

*Je schöner und voller
die Erinnerung, desto
schwerer ist die Trennung,
aber die Dankbarkeit
verwandelt die Erinnerung
in stille Freude.*
Dietrich Bonhoeffer

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die durch
Wort, Schrift, Blumen und
Geldzuwendungen ihre
Anteilnahme zum
Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Bestattungsinstitut
Gädke, dem Blumenhaus
Hertz, der Trauerrednerin
Frau Wenglewski, für die
einfühlsamen und
würdevollen Worte zum
Abschied.

Familie Lehmann

Kammermark, im November 2025

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich
und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

Erika Persky

* 10.2.1940 † 10.11.2025

Wir nehmen Abschied in Liebe und Dankbarkeit
dein Eberhard
deine Tochter Heike
deine Tochter Andrea & Norbert
deine lieben Enkel und Urenkel
Katharina & Andreas mit Benedikt und Constantin
Susanne mit Elias und Mia
Stephan & Cindy
Karolin & Patrick mit Melissa und Luk
Daniela & Christian mit Mattis und Sofia
sowie alle, die dich lieb und gern hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 21. November 2025, um 14.30 Uhr
in der Friedhofshalle in Meyenburg statt.

*Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis die Krankheit nahm die Kraft.
Nun schlaf in Frieden, ruhe sanft und hab für alles Lieben Dank.*

Ingrid Voigt

geb. Neumann

*17.05.1955 †03.11.2025

In stiller Trauer nehmen Abschied
Dein Heinz
Deine Kinder und Enkel
Deine Geschwister

Wootz, im November 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem
22. November 2025, um 11.00 Uhr auf dem Gemeindefriedhof in Wootz statt.

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von
meinem lieben Mann, unserem Papa,
Schwiegervater und Opa

Arno Ulmer

* 19.4.1952 † 30.9.2025

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Margarete und Kinder

Meyenburg, im November 2025

ABSCHIED NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Sie möchten Ihren Freunden, Bekannten und
Nachbarn den Verlust eines lieben Menschen
mitteilen?

Wir beraten Sie gern. Rufen Sie uns einfach
an oder schreiben Sie uns eine E-Mail:

0331 / 28 40 404

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Ein Wasserstrudel als Hingucker

Stadtwerke Wittenberge setzen Akzent für die Innenstadt

WITTENBERGE. Die Stadtwerke Wittenberge GmbH hat vor ihrem Kundenbüro in der Bahnstraße 76 ein Highlight für die Wittenberger Innenstadt installiert: einen Wasserstrudel als Spielgerät. Mit der Spende leisten die Stadtwerke einen Beitrag zum Projekt „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ und tragen zur Aufwertung des Stadtbildes bei. Der Wasserstrudel vereint spielerische Elemente und ist ein Symbol für die Verbindung von Natur und Technik, was Kinder, Jugendliche und Erwachsene gleichermaßen fasziniert. „Wir sind stolz darauf, mit dieser Installation einen weiteren wertvollen Beitrag zur Aufwertung unserer Innenstadt leisten zu können. Der Was-

serstrudel ist ein wichtiger Bestandteil unseres Engagements für eine lebendige, zukunftsfähige Stadtentwicklung“, erklärt Lutz Kähler, Geschäftsführer der Stadtwerke Wittenberge. Das Projekt „Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“, an dem sich die Stadtwerke beteiligen, hat das Ziel, die City von Wittenberge als attraktiven Lebens- und Arbeitsraum weiterzuentwickeln. Die Stadtwerke haben so ein Zeichen für das Engagement des Unternehmens in der Stadtentwicklung gesetzt – für eine lebenswerte Stadt für alle Generationen, denn das eindrucksvolle Spielgerät zieht sowohl die Aufmerksamkeit der Bürger als auch das Interesse von Touristen an. **WS**



Hingucker vorm Kundenbüro in der Bahnstraße: Der neue Wasserstrudel. Foto: Stadtwerke Wittenberge GmbH

Gedenken zum Volkstrauertag

PERLEBERG. Die Stadt Perleberg lädt Bürger dazu ein, am morgigen Sonntag, dem 16. November, der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken. Die Kranzniederlegung findet um 10 Uhr auf dem Evangelischen Waldfriedhof in Perleberg statt, wo mehr als 300 Tote beider Weltkriege bestattet wurden. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr

am Nebeneingang in der Wilsnacker Straße. Mit Worten des Erinnerns und einer Gedenkminute wird gedacht und ein Blumengebinde niedergelegt. Anschließend – Beginn 10.30 Uhr – findet der Gottesdienst der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Perleberg-Land in der Kapelle auf dem Evangelischen Waldfriedhof statt. **WS**

Speed-Dating mit Pflegeeltern

PERLEBERG. Der Pflegekinderdienst Prignitz sucht Mitmenschen, die Kindern Geborgenheit auf Zeit zu ermöglichen. Zum „Speed-Dating“ mit Pflegeeltern wird am Samstag, dem 22. November, von 10 bis 13 Uhr ins Ärztehaus des Kreiskrankenhauses (Dobberziner Straße 94,

Perleberg) im Erdgeschoss eingeladen. Infos erteilt der Pflegekinderdienst: Sophie-Therese Opitz (Tel: 03876/713-142, E-Mail: sophie-therese.opitz@lkprignitz.de) oder Ariane Prellwitz (Tel: 03876/713-282, E-Mail: ariane.prellwitz@lkprignitz.de). **WS**

Weihnachtsfeier des VDK

PERLEBERG. Der Sozialverband VDK Prignitz veranstaltet am Mittwoch, dem 10. Dezember, ab 14 Uhr eine Weihnachtsfeier in der Geschäftsstelle des

AWO Kreisverbands Perleberg, Quitzower Straße 2. Terminbestätigung bitte bis 13.11. via E-Mail mario.grueneberg@vdk.de oder Tel. 0152/26737126. **WS**

TRAUERANZEIGEN

Andreas Krüger

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen beim Abschied unseres lieben Papas erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. So fühlten wir uns mitgetragen durch jede persönliche Zuwendung, durch die Briefe, durch die wunderschönen Blumen und Kränze, durch jeden Händedruck und jedes Gespräch.

Besonderer Dank gilt Gitti, den Nachbarn, der ASB-Tagespflege Wittstock, der ASB-Sozialstation-mittenDrin Pflegedienst Wittstock, der Fachärztin Frau Kristin Mentzel, dem Bestattungshaus Brüsehafer, dem Trauerredner Axel Weiler, dem Blumenladen Dunkelmann sowie der Gaststätte Rosenplan.

Im Namen aller Angehörigen
Thomas und Christin

Wittstock, im November 2025

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme zum Abschied von unserer lieben Mutti

Elke Eßmann

durch Wort, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen und Umarmungen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Seniorenzentrum Christophorus, Herrn Dipl.-Med. Körnig, dem Bestattungsinstitut Gädke, der Rednerin Frau Wenglewski sowie dem Blumenladen Grashalm Floristik.

Im Namen aller Angehörigen
ihre 3 Mädels

Pritzwalk, im Oktober 2025

Wolfgang Niemann

Wir sagen von Herzen danke für die liebevolle Anteilnahme, für eine stumme Umarmung, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlten sowie für Blumen und Geldzuwendungen.

Ein besonderer Dank gilt dem Pfllegeteam Feuerböter und den Bewohnern des betreuten Wohnens der Marktstraße, Herrn Dr. med. Herms, der Trauerrednerin Frau Wenglewski, dem Bestattungsinstitut Gädke, der Grashalm Floristik Sandra Peske und dem Waldhotel „Forsthaus Hainholz“.

Im Namen aller Angehörigen
Gerd, Axel und Grit

Pritzwalk, im November 2025

*Auferstehung ist unser Glaube,
Wiederssehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.*

Aurelius Augustinus

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Frau, unserer guten Mutti, Schwiegermutter, Oma und Tante

Ingrid Wellenberg

geb. Schubert

* 17.01.1938 † 11.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit
**Wilfried Wellenberg
Olaf Wellenberg und Andrea
Ute Döring und Dietrich
Marlen mit Familie
sowie alle Angehörigen**

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 18. November 2025, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Perleberg statt.

BESTATTER

Müritz-Bestattungen
Bestattungshaus
Brüsehafer
info@mueritz-bestattungen.de www.mueritz-bestattungen.de

- Erdbestattungen •
- Feuerbestattungen •
- Seebestattungen •
- Ruheforstbestattungen •
- Streuwiese •
- Diamanten •

24h Tag & Nacht erreichbar **Meyenburg**
☎ 033968/502 569

Beratungsbüro: Meyenburger Chaussee 24 · 16909 Wittstock/D.

IHR RATGEBER IM TRAUERFALL
BESTATTER VOR ORT

Bestattung Spycher-Noack
Große Straße 46
19336 BadWilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

Bestattungshaus Thiele
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

Bestattungshaus Elfreich
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

Bestattungshaus Oldenburg
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-oldenburg.de

Bestattungshaus Jannasch
Grahlsstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

Bestattungen Rohloff
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

Unsere Kalender 2026

Erleben Sie Kunst und Organisation mit unserem Kalenderblatt 2026 & entdecken Sie Ihre Umgebung mit tollen Landschaftsmotiven und den passenden Wanderrouten.

Wand(er)-Kalender mit Wanderrouten
Brandenburgs schönste Aussichtspunkte und der Weg dorthin
Spiralbindung, Format: 29,8 x 21cm

14,95

Brandenburgs schönste **AUSSICHTSPUNKTE** und der Weg dorthin

mit Wanderkarten und Tourinfos auf der Folie

2026

Kalenderblatt 2026
Fotocollagen mit Motiven von Potsdam: Chinesisches Teehaus, Nauener Tor, Holländisches Viertel, Belvedere auf dem Pfingstberg etc.
Spiralbindung, Format: 21 x 29,8 cm

15,00

Kalenderblatt 2026
Fotocollagen mit Potsdam-Motiven von Dominique Raack

VERSCHIEDENES	STELLENANGEBOTE
<p>Haushaltsauflösung! Wann: Am 15.11.25 Zeit: 12 bis 15 Uhr Wo: Dorfstr. 22 in 16845 Dessow. Gut erh. Möbelstücke günstig abzugeben (z. B. Schrank + Kommoden, Wohnlandschaft Leder, großer Esstisch + Stühle, Korbessel + Tisch u. v. m.)</p> <p>Rottweilwelpen aus ADRK-Gebrauchshundezeit Mitte Dezember 2025 abzugeben. SG Tel.: 0176/20561120</p> <p>Tiersitter für Kleintiere Nähe Pritzwalk für 1 Jahr gesucht, Unterkunft möglich. WhatsApp: 0174/6448816</p> <p>Ofenfertiges Brennholz 25€, 1 SRM Kiefer 75€, 1 SRM Eiche 95€ ☎ 0151/21278945</p> <p>GLÜCK SCHENKEN?...UNSERE ANZEIGEN! 0331/2840404</p>	<p>Pool- und Saunatechnik • Pools • Schwimmteiche • Saunen • Überdachungen •</p> <p>Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen Mitarbeiter in Vollzeit!</p> <p>Voraussetzungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> abgeschlossene handwerkliche Ausbildung Führerschein Klasse B <p>Wir bieten:</p> <ul style="list-style-type: none"> interessante, abwechslungsreiche Arbeit in einem jungen, kompetenten Team leistungsgerechte Vergütung inkl. Wegezzeit zur Baustelle ganzzjährige Beschäftigung kein Ausliegen <p>Schriftliche Bewerbungen bitte an: Pool- und Saunatechnik Leif Rhinow (TÜV), Schützenstr. 28, 16928 Pritzwalk per Mail: info@pool-sauna-rhinow.de oder telefonisch unter: 03395 / 300431</p>
	<p>Produktionsmitarbeiter (m/w/d) in Putlitz</p> <p>Du suchst einen krisensicheren Job in der Region? Dann werde ein Teil unseres Teams!</p> <p>Deine Aufgaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> Mitarbeit bei der Verarbeitung und Verpackung unserer Gemüse- und Kartoffelprodukte Pflege und Reinigung der Maschinen und Arbeitsbereiche <p>Das bringst Du mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> Motivation, Zuverlässigkeit und Teamgeist Bereitschaft zur körperlichen Arbeit <p>Das bieten wir Dir:</p> <ul style="list-style-type: none"> ein familiäres Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien fundierte und praxisnahe Einarbeitung geregelte Arbeitszeiten und ein gutes Betriebsklima <p>Kartoffel- & Gemüseveredlung Prignitzland GmbH Mertensdorfer Weg 12 · 16949 Putlitz / Germany Telefon: 033981/80295 · E-Mail: info@kartoffelschaele.de</p>
	<p style="background-color: #E67E22; color: white; padding: 5px; text-align: center;">WIR SUCHEN!</p> <p>Verstärken Sie unser Team! Wir suchen hierfür: LKW-Fahrer (m/w/d)</p> <p>Wir bieten: sehr gutes leistungsgerechtes Gehalt, sehr gutes Arbeitsklima</p> <p style="text-align: center;">PERLEBERGER RECYCLING GMBH</p> <p>Bei Interesse melden Sie sich bitte unter Tel. 038796/40 000 oder per Mail an info@perleberger-recycling.de oder schicken Sie Ihre Unterlagen an: Perleberger Recycling, Rambower Chaussee 2, 19339 Plattenburg OT Groß Werzin</p>

Die ganze Jobwelt steht dir offen!

**Ausbildungs-
plätze in
deiner Nähe!**





mazubi.de

mazubi | **MAZ Job** Wir bringen euch zusammen.

Märkische Allgemeine

André Rieu

Maastricht - André Rieu Konzert - Lüttich - Namur - Dinant

Vorweihnachtlicher Walzerzauber



Inklusive Busanreise und Busabreise zum/vom Schiff

Breslau - Magdeburg

Breslau - Legnica - Krosno Odrzańskie - Neuzelle - Frankfurt - Eberswalde - Kloster Chorin - Berlin - Potsdam - Magdeburg

Kulturschätze am Oderufer





GILT BEI ANTRITTSKOMPETENT BEGLEITET, BESONDERS ERLEBT GEPRÜFT

Erleben Sie eine winterliche Flusskreuzfahrt auf der MS „Olympia“ durch die bezaubernden Städte Maastricht, Lüttich, Namur und Dinant, die mit den schönsten Weihnachtsmärkten auf Sie warten. Lassen Sie sich von der festlichen Atmosphäre mitreißen und genießen Sie ein unvergessliches Konzert mit dem weltberühmten Musiker André Rieu. Wir laden Sie ein, an Bord zu kommen und gemeinsam mit uns die schönste Zeit des Jahres zu genießen.

Inklusive
Anreise zum Schiff nach Maastricht und Rückreise vom Schiff ab Dinant im modernen Reisebus / 1 Ü/HP im Raum Köln / Kreuzfahrt Maastricht - Lüttich - Namur - Dinant / 4 Ü/VP an Bord der MS „Olympia“ in einer Außenkabine (je nach gebuchter Kategorie)

Eingeschlossene Highlights
Begrüßungsgetränk / Kapitänsdinner (5-Gang-Menü) / tägliche Live-Musik / Stadtrundgang Maastricht / Kofferservice / Besuch des Konzertes von André Rieu am 14.12.25 in Maastricht, Karte in Kategorie Rang 1 inklusive / deutschsprachige Reiseleitung an Bord

Preise pro Person in Euro **Wunschleistung pro Person in Euro**
2-Bett-Außenkabine: ab 1.240,-* - 3 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 69,-

Reisetermin (5 Tage) **Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!**
13.12.2025 – 18.12.2025

* inkl. Frühbucherrabatt von 150 € p.P. – limitiertes Kontingent

Die geschichtsträchtige Oder verzaubert Sie mit atemberaubenden Landschaften, historischen Städten und mäterischen Dörfern. Ihre Reise führt Sie von Breslau entlang der Flüsse und Schleusen bis nach Magdeburg. Entdecken Sie dabei die Städte Legnica, Frankfurt, Eberswalde, Berlin und Potsdam mit ihrer Vielfalt an Sehenswürdigkeiten, Geschichte und Natur.

Inklusive
Anreise zum Schiff nach Breslau und Rückreise vom Schiff ab Magdeburg im modernen Reisebus / Busbegleitung parallel zur Kreuzfahrt / Kreuzfahrt Breslau - Frankfurt (Oder) - Magdeburg / 9 Ü/VP an Bord der MS „Johannes Brahms“ in einer Außenkabine

Eingeschlossene Highlights
Begrüßungscocktail / Kapitänsdinner (Abschiedsgetränk, 5-Gang-Menü) / täglich Live-Musik / Kofferservice / PTI-Reisebegleitung

Preise pro Person in Euro **Wunschleistung pro Person in Euro**
2-Bett-Außenkabine: ab 1.999,-* - 7 Ausflüge zum Vorzugspreis: + 300,-

Reisetermin (10 Tage) **Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!**
22.03.2026 – 31.03.2026

* inkl. Frühbucherrabatt von 200 € p.P. – limitiertes Kontingent



Veranstalter: Kreuzfahrtwelten GmbH | Geschäftsführer: Kai Otto | HRB 15935 | Neu Roggentiner Str. 3 | 18184 Roggentin/Rostock in Zusammenarbeit mit PTI Panoramica Touristik International GmbH | Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf



Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:
☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)
🌐 maz.pti.de



Märkische Allgemeine





KALTENBORN

Der Fall Elias & Mohamed

Hier anmelden und alle Folgen hören



Der **MAZ-Podcast** über den Doppelmord, der das Land erschütterte.

Realisiert von Ulrich Wangemann, Luis Kuminka & Nadine Fabian (MAZ)



<p>STELLENANGEBOTE</p> <p>■ EVANGELISCHER KIRCHENKREIS Prignitz</p> <p>Der Evangelische Kirchenkreis Prignitz bietet zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine 75%-Stelle</p> <p>Gemeindepädagogik (m/w/d) im ländlichen Raum an.</p> <p>Der Tätigkeitsbereich liegt in der Region Karstädt, Lenzen und Westprignitz.</p> <p>Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter www.kirchenkreis-prignitz.de/stellenangebote</p> <p>Wir freuen uns über Ihr Interesse.</p>	<p>GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN</p> <p>Entrümpelung sofort!!!</p> <p>Wohnung, Boden, Keller, Garten Flohmarktläden Wittenberge, Bahnstr. 12</p> <p>Neue Nummer! Tel.: 0152/38 46 81 26</p> <p>■ SCHREIBLUST?..WIR LESEN GERN! redaktion.prg@wochenpiegel-brb.de</p>	<p>IMMOBILIENKAUFGESUCHE</p> <p>LÄNDLICHE ANWESEN</p> <p>„Su. AGRAR- u. FORSTFLÄCHEN“ zum Kauf, bieten guten Preis. ☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de</p>	<p>KFZ GESUCHE</p> <p>– Barankauf –</p> <p>Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW - seriöse Abwicklung und Bankablösung -</p> <p>☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende) Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b</p>	<p>BEKANNTSCHAFT</p> <p>ER SUCHT SIE</p> <p>Klaus, 65 J., verwitwet, suche meine Lebensgefährtin! Ich sehe jünger aus, habe volles Haar, bin rüstig, guter Autofahrer, handwerklich und mag Garten und Blumen, bin ortsgebunden. Tel.: 038797/919861</p> <p>Wer wagt der nicht gewinnt. Welche Lebenslustige nette Frau bis 61 J. möchte mich näher kennenlernen? Bin 61J./188/ ich habe vielseitige Interessen, alles andere bei näherem kennenlernen, Raum OPR und Landesgrenzen. WhatsApp/☎ 0162/2785492</p>
<p>Beim Amtsgericht Perleberg ist folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen:</p> <p>Justizwachtmeisterin</p> <p>Nähere Informationen zu der Stellenausschreibung finden Sie unter: www.ordentliche-gerichtsbarkeit.brandenburg.de/ogb/de/amtsgericht-perleberg</p> <p>Bewerbungsschluss: 09.12.2025</p>	<p>MÖBEL / HAUSRAT</p> <p>MARDER & WASCHBÄR Holzkastenfalle, Lebendfalle zu verk. ☎ 0173/9528174</p> <p>DIENSTLEISTUNGEN</p> <p>Entrümpelung, Wohnungsauflösung und Kleintransporte, Fa. Schwarz ☎ 01520/2194939</p> <p>Dachrinnenreinigung 1 € / lfm, Dachreinigung ab 5 €/ m², Fa. "Die HausEngel" ☎ 01520/2194939</p>	<p>MIETANGEBOTE</p> <p>1 ZIMMER / APARTEMENT</p> <p>Zi. mit eigenem Bad und Eingang für wenig Geld und HM-arbeiten zu vergeben. WhatsApp: 0174/6448816</p> <p>ANDERE MIETANGEBOTE</p> <p>Nachmieter gesucht. Wittenberge-Innenstadt, kleine Wohnung, 63m², Fußbodenheizung, gr. Balkon, Barrierefrei, vollständig möbliert, per sofort gegen Abstandsanzahlung abzugeben. Tel: 0151/22683248</p>	<p>Autohandel S & S kauft ständig Kfz - fast aller Art - auch für Export, alle Fabrikate, auch Unfall, Barzahlung und sofortige Abholung Perleberg/OT Quitzow a.d. B5, Tel. 0 38 76 / 78 99 07 oder 01 71 / 5 48 77 87</p> <p>Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles anbieten. Gute Bezahlung. ☎ 0177/5006700</p> <p>KONTAKTBÖRSE / EROTIK</p> <p>Deutsche vollb. Kurvenlady Andrea in Wittstock! 0175-6311284 ladies.de</p> <p>Perleberg, Eva (40), sexy Lady, spitzen Service, ☎ 0152-36343362, rotlicht.de</p> <p>KFZ ANGENEBE</p> <p>WOHNMOBILE / -WAGEN</p> <p>Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de FA</p>	<p>DISKRETE TREFFS</p> <p>Mann im besten Alter ausdauernd und grosszügig sucht Geliebte im Raum PLZ 14 mit Tagesfreizeit unter der Wochebesuchbar. Whatsapp01638797607</p> <p>NOCH SINGLE? ...EINE PARTNERANZEIGE HILFT!</p> <p>0331 / 28 40 404</p>



Für Ihn

Attraktive Ärztin, Ende 50/167/53, suche nach großer Enttäuschung endlich den Mann fürs Leben, der meine Seele wieder heilen kann. Bin attraktiv, ehrlich, sehr gefühlvoll und warte auf Deinen Anruf. Trau Dich! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Hübsche Buchhalterin, Kati, 43 J., schlank, zärtlich, treu, habe die Hoffnung trotzdem fast aufgegeben. Erst bin ich heiß umworben und wenn die Sprache auf meine Tochter kommt ist alles aus. Irgendwo muss es doch einen lieben, einfachen Mann geben, den ein liebes Kind nicht stört. Da ich nicht ortsgebunden bin, ruf an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Junge, sympath., herzliche, hübsche Witwe, 52/166/55, gelernte Krankenschwester, sucht e. Mann fürs Herz. Sie freut sich auf zärtliche Stunden, gemeinsam lachen, auch mal Kochen, Freunde besuchen... **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Junggebliebene Krankenschwester in Rente mit viel Herz, Anfang 80, schlanke, frauliche Figur, verwitwet, hat schon fast alle Hoffnung, noch einmal einen lieben Lebensgefährten zu finden, aufgegeben, denn niemand ist da, Du sie brauchst. Dabei ist sie eine ganz liebe, nette und zärtliche, leider sehr einsame Frau, die gut kochen kann, firm in Haushalt und Garten, naturverbunden und tierlieb ist. Du wirst Dich freuen, wenn Du sie siehst und in deine Arme schließen kannst. Gern würde sie sich mit ihrem kleinen, neuen Auto bei Dir vorstellen. Welcher ehrliche, ältere Herr ist auch so allein und ruft an? **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Ines, 48/160, Witwe, fraulich-schlank Figur, hübsch, sehr lieb, anschlussfähig, eine super Hausfrau und kein verwöhntes Luxuspüppchen. Ich bin nicht ortsgebunden, würde gern zu einem lieben Mann ziehen, ihn mit Liebe und Zärtlichkeit verwöhnen. Haus – Hof – Garten sind für mich kein Problem, bin es gewohnt mit anzupacken. Bin mit meinem Auto mobil, mag Natur, Tiere und gemütliche Abende. Ich suche einen lieben, gern älteren Mann mit ehrlichen Absichten. Bitte melden Sie sich, ich freue mich auf Sie. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Ich Ursula, Mitte 70, verwitwet, mit schöner, schlanker Figur, bin fürsorglich und liebevoll, ich halte die Einsamkeit einfach nicht mehr länger aus, ich mag gemütliche Fernsehabende, arbeite gerne in Haus und Garten, fahre gut und sicher Auto, bin nicht ortsgebunden und würde Dich auch gerne besuchen um alles Weitere zu besprechen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Für eine zweite Liebe ist es nie zu spät! Witwe, Ende 40, attraktiv, schick, hübsch und normal geblieben, mit Herzenswärme und Verstand. Sie sucht einen Partner, um mit ihm noch mal richtig glücklich zu sein. Gemeinsame Spaziergänge in der Natur oder mal ein kleiner Ausflug, Rad fahren, Pilze sammeln oder mal in die Sauna, das wäre schön. Sind Sie an einem vorerst freundschaftlichen Kennenlernen interessiert, dann melden Sie sich über diesen Weg. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Für mich, Irena, 61 Jahre verwitwet bedeutet Liebe das tiefe Gefühl, füreinander da zu sein und miteinander zu leben. Ich bin leider EU- Rentnerin, aber sehr hübsch, weiblich, vollbusig, anschlussfähig, zärtlich, sexy, mit vielen hausfraulichen Vorzügen und bestimmt treu. Gibt es einen lieben, einfachen Mann, der mich braucht? Da ich nicht ortsgebunden bin, könnte ich bei Sympathie auch zu Dir ziehen. Bitte rufe an! **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Zeit zu zweit-mit Dir!

Angelika, 68/162, verw., bis zur Rente als Krankenschwester tätig, hat noch Träume. Sie hat eine gute Figur, dunkles Haar, eine hübsche Frau mit natürlichem, liebevollem Wesen. Sie sucht keine Versorgung, sondern Glück, Geborgenheit und Liebe mit einem treuen, zuverlässigen Partner. Gern würde Sie Angelika mit ihrem PKW einmal besuchen. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ina, 63/165, Krankenschwester, sitzt nach ihrer Arbeit jeden Abend traurig zu Hause, da sie einsam und viel zu oft allein ist. Dabei ist sie überaus freundlich und hilfsbereit, gutaussehend, nicht ortsgebunden und sichere Autofahrerin. Wie gern hätte sie einen netten lieben Mann, der sie liebt und versteht. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Peter, 67/190, verwitwet. Nun mache ich es doch - mit Hilfe einer Kontaktanzeige eine Partnerin finden, denn von alleine klingelt doch keine an meiner Tür! Ich war letzten Monat allein verreist - nie wieder! Ich fühle mich meistens wie das „5. Rad am Wagen“. Ich stehe fest im Leben, bin Pensionär, interessiere mich für Musik und Geschichte, mag Natur und Tiere, fahre Auto, bin handwerklich geschickt und vielseitig interessiert. Aber wenn Feiertage anstehen, spüre ich die Einsamkeit besonders. Ich suche kein Abenteuer, sondern eine nette Frau, gern auch älter, die mit mir Ausflüge und Reisen unternimmt, mal eine schöne Veranstaltung besucht, die Natur genießt und mit der ich wieder lachen kann. Bin auch noch vorzeigbar, mit schlanker, männlicher Figur, vollem Haar und fühle mich in Jeans genauso wohl wie in einem Anzug, eben je nach Anlass. Wenn Sie auch Ihre Einsamkeit beenden wollen, dann rufen Sie bitte an über **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Liebe unbekannte Frau! Ob ich Sie bitten darf, sich einmal mit mir zu treffen? Ich heiße Andreas, bin verwitwet, 64/185, erfolgreicher Geschäftsmann, bin gepflegt, anständig und ehrlich, liebe Musik, Spaziergänge, reise und tanze gern und suche keine Versorgung, sondern eine nette Frau, die Verständnis für meine Arbeit hat. Ich hatte schon einmal eine Anzeigefrau mit Humor, die noch Träume hat, gern mit ihm kocht, tanzt, reist, liebt und romantisch sein kann. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Für Sie

Küssen kann man nicht alleine! Moritz, 38/182, ein gepflegter Mann mit interessantem Job als Event-Manager, kann sich anpassen, ein fröhlicher Typ, pflegt seinen Freundeskreis, sehnt sich nach unkomplizierter SIE, um sich wieder auf gemeinsame Wachen und die WhatsApp zwischen durch zu freuen (bitte keine Frauen, die sonst nur im Internet suchen). **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Hast Du heute schon gelacht? Mit mir kannst Du das jeden Tag! Er, Anfang 60, Direktor am Amtsgericht, verw., gutaussehend, unabhängig, lebt in guten Verhältnissen, möchte Dich gerne ohne unpersönliches Internet und blöde Mails finden! Lass uns ganz altmodisch telefonisch verabreden! **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Christian, 42 Jahre, groß, ein cooler, toller Mann mit Herz und Hirn, Kuscheltyp, sportlich, charmant und absolut ehrlich, kinderlieb (ohne eigene Kinder) und familienorientiert, suche eine Frau mit Humor, die noch Träume hat, gern mit ihm kocht, tanzt, reist, liebt und romantisch sein kann. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Du suchst Geborgenheit, Zärtlichkeit, Liebe, einen Freund für Deine Kinder? Bin Maik, 47/178, beruflich als Polizeibeamter tätig, finanziell abgesichert, mag Ausflüge mit dem Auto, Spaziergänge, Gespräche mit Freunden, Musik und bald Dich? Alter und Figur sind für mich nicht entscheidend, wichtig sind Vertrauen, Treue und Ehrlichkeit. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Zusammen ist man weniger allein! Handwerker, 51 Jahre, 188 cm, Witwer, attraktiv, charmant, mit Hang zur Romantik, sucht eine attraktive, häusliche Partnerin, die sich mit ihm einen Neustart vorstellen kann. Sie sollte eine natürliche Ausstrahlung haben und familienorientiert sein, gern mal wandern oder verreisen, Garten und Natur mögen. „Wenn Sie auch alles langsam beginnen möchten, melden Sie sich bitte über diesen Weg.“ **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Lust auf Zweisamkeit? Florian, 53/184, arbeitet als leitender Beamter überwiegend in Homeoffice, hat ein wunderschönes EFH, ist ein beziehungsreifer, schlanker und gutaussehender Mann, mag Kochen, Festivals, Kultur, Sonne und Regen, Winter-spaziergänge, Urlaub im Süden, sucht eine neue Partnerin für eine harmonische, glückliche, gemeinsame Zukunft. **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Ich heiße Otto, bin Witwer, 81 Jahre alt. Wo andere Urlaub machen, da wohne ich (Stadtviertel mit schöner Terrasse). Bin NR/NT, fahre gern mit meinem PKW oder E-Bike, aber allein macht das jahend aber ohne Anhang und keinen Spaß. Ich bin sehr tierlieb, habe selbst eine Katze, habe keine finanziellen Sorgen und könnte Dich auch besuchen kommen. Im Grunde könnte ich zufrieden können lernen. Ich gehe gern sein, aber es fehlt eben eine Frau, mit der man Reden, kleine Unternehmungen in die Natur machen kann. Ich schaue auch gern mal Sportsendungen, habe viel Humor, lache gern und bin kein Streithammel, bin handwerklich geschickt, also habe keine zwei linken Hände (auch im Haushalt nicht) Ich hoffe, ich habe dein Interesse geweckt? **Ag. Birgit Perleberg, Tel. (03876) 6082780.**

Bin mit 57/180 ein einsamer Witwer. Ich Michael, bin anständig, ehrlich und vorzeigbar, fahre gern mit dem Auto raus in die Natur, mag Gartenarbeit und auch Spaziergänge. Leider fehlt mir dazu die Gesellschaft einer liebenswerten Frau, bis Anfang 60, nach der ich mich von ganzem Herzen sehne. **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Friedrich, 73/180, NR, habe meine Frau gepflegt bis Sie eingeschlafen ist und möchte nun 188 cm, Witwer, attraktiv, charmant, zeit beenden, auch wenn es innerlich noch schmerzt. Nur so kann es nicht weitergehen. Bin anpassungsfähig, ehrlich, mit gepflegten Manieren, charmant und aufgeschlossen. Bin es leid, niemanden zu haben, mit dem ich mich austauschen kann. Allein durchs Leben zu gehen ist traurig. Zu zweit ist alles viel schöner. Eine Frau, gern auch älter, zu verwöhnen, mit ihr zu lachen, gemeinsam verreisen oder auch nur einfach miteinander reden, das ist mein Wunsch, dabei sollte jeder seine Wohnung behalten. Es wäre schön, wenn wir bald etwas gemeinsam unternehmen könnten, denn für die Seele ist so eine Freundschaft sehr gut. Gern hole ich Sie zu einem ersten Ausflug mit meinem Auto ab. Haben Sie Mut und rufen Sie an über **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**

Warum muss ich, Peter, Ende 70/176, jeden Tag allein sein? Ich bin durchaus noch vorzeigbar und attraktiv, habe volles Haar, bin vital und habe gepflegte Umgangsformen. Bin lebensbeder E-Bike, aber allein macht das jahend aber ohne Anhang und keinen Spaß. Ich bin sehr tierlieb, habe selbst eine Katze, habe keine finanziellen Sorgen und könnte Dich auch besuchen kommen. Im Grunde könnte ich zufrieden können lernen. Ich gehe gern spazieren und liebe erträgliche Reisen auch mit meinem Auto, liebe die Natur, Mensch und Tier, bin aufgeschlossen und anpassungsfähig. Gegenseitige Achtung und Hilfe sind mir sehr wichtig in einer Partnerschaft mit getrennten Wohnungen. Haben Sie Mut und rufen Sie jetzt an! **Ag. Birgit Wittstock, Tel. (033965) 679800.**



Schnell sein zahlt sich aus:

Bis Jahresende gratis lesen

+ 60 € geschenkt





Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0331 28 40 377 oder online bestellen unter ☎ abo.MAZ-online.de/jsadigital

Märkische Allgemeine

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Der Wald als Kraftort

Neues Angebot in der Prignitz: Wie Antje Haberecht Menschen dabei begleitet, in Verbindung mit sich zu treten



WITTENBERGE. Wer mit Antje Haberecht unterwegs ist, betritt keinen gewöhnlichen Spazierweg. Die Wittenbergerin möchte Menschen dabei unterstützen, wahrzunehmen, was in ihnen vorgeht – und was um sie herum geschieht. „Viele haben verlernt, sich zu spüren“, sagt sie. „Sie funktionieren – für Job, Familie, Alltag. Aber die Frage „Wie geht es mir wirklich?“ wird

oft gar nicht gestellt. Und noch seltener beantwortet.“ Antje Haberecht ist Erzieherin, Bioenergie-Therapeutin und zertifizierte Natur- und Achtsamkeitstrainerin. Seit Kurzem bietet sie in Wittenberge und Umgebung Kurse und Erlebnisse in der Natur an: Geschichtenziten, Achtsamkeitsreisen, Waldbaden und Naturrituale. Ihr

Zelt, das sie an verschiedenen Orten aufstellen kann und gleichzeitig der Name ihres Unternehmens – dient als geschützter Raum. „Der Ort ist wichtig. Etwas Neues lässt sich leichter zulassen, wenn man den Alltag wirklich hinter sich lassen kann“. Die 46-Jährige ist sich sicher: Eine „heile Welt“ kann man in sich selbst erschaffen. Das Zelt ist damit weniger Sym-

bol für Rückzug als für Zugänglichkeit – Heilung als bewegliches Gut. Ihre Angebote folgen einem Aufbau in vier Stufen. Die Geschichtenziten können den Einstieg bieten. In einer kleinen Gruppe kommen die Teilneh-

Die Natur hat Antje Haberecht von Kindheit an Kraft gegeben.
Fotos: Antje Haberecht

menden zur Ruhe, lauschen Naturgeschichten und lassen innere Bilder entstehen. „Das ist wie früher, wenn uns jemand vorgelesen hat. Die eigene Fantasie beginnt zu arbeiten, und der Körper fährt langsam runter.“

Die achtsamen Entdeckungsreisen sind die zweite Stufe im „Heile Welt Zelt“. „Wie fühlt sich mein Körper an, wenn ich gehe? Wohin wandert mein Atem? Welche Spannung trage ich gerade mit mir?“ Fragen wie diese geben die Richtung vor. Achtsamkeit ist eine Praxis, die hilft, sich auf den gegenwärtigen Moment zu fokussieren – ohne Bewertung. Achtsamkeit reduziert Stress, fördert Gelassenheit, schärft die Konzentration und stärkt die Resilienz.

Beim Waldbaden geht der Fokus zunächst bewusst nach außen. Der Begriff stammt aus Japan und meint das Eintauchen in die Waldatmosphäre. Bäume geben Pflanzenstoffe ab, sogenannte Terpene, die über Atmung und Haut in den Körper gelangen können. Sie wirken

nachweislich stressregulierend, können das Nervensystem beruhigen, den Puls senken und das Immunsystem anregen. Probleme wie zum Beispiel Wechseljahresbeschwerden können so verbessert werden, sagt Antje Haberecht. „Der Wald ist nicht nur Kulisse, er ist Mitwirkender. Er bietet Bedingungen, die der Körper versteht: gedämpftes Licht, natürliche Farben, organische Formen. Das bringt etwas in uns in Ord-

nung, ohne dass wir viel tun müssen.“ Auch für Menschen mit Schlafproblemen, innerer Unruhe oder Erschöpfung könne dies entlastend wirken. Das Laufen auf Waldboden schützt die Gelenke und stärkt die Konzentration – für Menschen aller Altersgruppen.

Die vierte Stufe bilden die Naturrituale. Hier verbindet sich Innen- und Außenwahrnehmung. Wer etwas loslassen möchte, schreibt es beispielsweise auf und übergibt es einem kleinen Feuer. Wer Kraft sammeln will, sucht einen Ort im Wald, der sich stimmen anfühlt. „Rituale sind wiederholbare Handlungen, die Orientierung geben“, erklärt Antje Haberecht. „Sie helfen dabei, innere Prozesse bewusst zu gestalten.“ Alle Veranstaltungen können separat voneinander gebucht werden. Viele ihrer Angebote finden am Friedenstein in Wittenberge statt, andere an einer Köhlerhütte im Wald oder im Gebiet der Neuen Mühle in Perleberg. Diese Orte hat sie bewusst gewählt: „Der Wald nimmt uns so, wie wir sind.“

Die Natur hat ihr von Kindheit an Kraft gegeben. „Der Wald war mein Spielplatz. Und später mein Rückzugsort.“ Die Angebote richten sich an Erwachsene, Kinder, Familien, Gruppen oder Teams – und an Menschen, die sich belastet fühlen, erschöpft sind oder ein besseres Körpergefühl entwickeln möchten. „Es ist kein Zauber“, sagt Antje Haberecht. „Nur ein Raum, in dem man wieder spürt: Ich bin da.“
Stephanie Drees



Das „Heile Welt Zelt“ – ein mobiles Zelt, das Antje Haberecht an verschiedenen Orten aufstellen kann und in dem sie Menschen zusammenbringt.

Alle Angebote findet man unter: www.heile-welt-zelt.de/#section-about. Hier sind auch Buchungen möglich.



„Ich kann mir nicht vorstellen, zu Hause zu sein“

Ärztin Irmhild Krüger übergab ihre Praxis an ihre Tochter Sara Flassig – und arbeitet weiter

PRITZWALK. Die Zukunft der Hausarzt- und Schwerpunktpraxis für Diabetes in der Pritzwalker Bergstraße ist gesichert. Vor Kurzem hat Inhaberin Irmhild Krüger die Praxis an ihre Tochter Sara Flassig übergeben. Diese hat bereits eine Niederlassung in Kirchmöser. In Pritzwalk führt sie die Praxis ihrer Mutter als zweiten Standort weiter. Die Praxis heißt „Diabetes- und Hausarztzentrum Pritzwalk Dr. med. Sara Flassig“.

Irmhild Krüger ist nun bei ihr angestellt. Pritzwalks Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) freut sich sehr über die Übernahme, was er bei einem Besuch betonte. Irmhild Krüger ist seit 50 Jahren als Ärztin tätig, 35 davon in der Praxis in Pritzwalk. Die 74-Jährige will weiterarbeiten, solange es geht: „Ich kann mir nicht vorstellen, zu Hause zu sein.“ Mit drei Ärztinnen arbeiten sieben

Arztthelferinnen, eine Praktikantin aus Syrien und eine Reinigungskraft in der Niederlassung. Neu im Team ist die Ärztin Daniela Frontscek, die derzeit die Ausbildung zur Diabetologin absolviert. Sie hat vor einigen Wochen angefangen. Das Leistungsspektrum der Praxis reicht von der Diagnose und Behandlung von Krankheiten wie Bauchschmerzen, Übelkeit, Fieber, Husten, über Vorsorge und Vorsorgeuntersuchungen bis hin zu Impfungen und ganzheitlicher Gesundheitsberatung. Die hausärztliche Versorgung umfasst Familienmedizin vom Kind bis ins hohe Alter, Hausbesuche durch NÄPA (Nichtärztliche Praxisassistenten) und Ärzte sowie eine psychosomatische Grundversorgung.

Für Praxisinhaberin Sara Flassig ist zudem die Diabetesberatung



Das Team der Hausarzt- und Schwerpunktpraxis für Diabetes mit den Ärztinnen Sara Flassig (3., v.l.), Irmhild Krüger (vorn rechts) und Daniela Frontscek (2. v.l.) mit Bürgermeister Ronald Thiel. Foto: Stadt Pritzwalk

Heilkunde rund um den Fuß

Rück- und Ausblick: Seit 20 Jahren betreibt Iris Radloff-Stefani ihre Podologische Praxis in Perleberg

PERLEBERG. Iris Radloff-Stefani betreibt seit September 2005 eine Podologische Praxis in der Grahlstraße 4. Die offizielle Eröffnung war im Oktober vor 20 Jahren. Seit nunmehr zwei Jahrzehnten behandeln sie und ihr jetzt dreiköpfiges Team fast alle Erkrankungen rund um den Fuß. Bürgermeister Axel Schmidt (parteilos) kam vor Kurzem in die Praxis, um zum runden Praxisjubiläum zu gratulieren. Iris Radloff-Stefani freute sich über diesen Besuch und führte das Stadtoberhaupt durch ihre Praxisräume.

Dabei erfuhr der Bürgermeister, dass sie sich nicht nur um eingewachsene Nägel, Warzen und Hühneraugen „kümmere“, sondern auch um Diabetikerfüße. Im Gespräch definiert sie den Begriff Podologie: Dies ist die nichtärztliche Heilkunde vom Fuß. Vielen Prignitzern ist die aus der Alt-

mark stammende Podologin durch ihre vielfältigen Behandlungen bekannt. Ihre Patienten wissen, dass sie neben der eigentlichen Behandlung auch die richtigen Worte und aufmunternde Gedanken für ihre seelischen Belastungen findet. Dabei arbeitet sie in unterstützender und ergänzender Tätigkeit mit Haus-

ärzten, Diabetologen, Orthopäden, Chirurgen oder Dermatologen zusammen. Sie handelt gleichzeitig als Mittler zwischen Patienten, Ärzten und anderen Therapeuten. Der Patientenkreis der Praxis ist in den vergangenen Jahren stets angewachsen. Derzeit befindet sich Radloff-Stefanis Tochter Anna Stefani, die bereits pharmazeutisch-technische Assistentin und Heilpraktikerin ist, in der Ausbildung zur Podologin. Perspektivisch möchte sie die Praxis in einigen Jahren übernehmen. Seit mehr als einhalb Jahren ist die Ukrainerin Liudmila Fil eine zuverlässige Mitarbeiterin. Nach 20 Jahren eigener Praxistätigkeit blickt Iris Radloff-Stefani zufrieden zurück. Lediglich die wachsende Bürokratie mache ihr zu schaffen. dre



Bürgermeister Axel Schmidt gratuliert Iris Radloff-Stefani (rechts) zum 20-jährigen Praxisjubiläum. Mit zu ihrem Team gehören Tochter Anna Stefani (2. v.r.) und Liudmila Fil. Foto: René Hill/ Stadt Perleberg

SUZUKI RED WEEKS

Nur bei **DINNEBIER** bis zum **30.11.2025**

Abbildungen zeigen aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Jetzt bis zu 35%* sparen!

Gilt modellabhängig für alle verfügbaren Dienstwagen und Tageszulassungen bis zum 30.11.2025! Zwischenverkauf vorbehalten!

DINNEBIER Unsere Größe – Ihr Vorteil. www.dinnebierrgruppe.de

PRITZWALK Fritz-Reuter-Str. 1 (03395) 764 390 16928 Pritzwalk

WITTENBERGE Lindenerger Str. 6 (03877) 954 922 0 19322 Wittenberge

Ein Angebot der Autohaus Dinnebierr GmbH; Sitz: Lindenerger Straße 6, 19322 Wittenberge; Geschäftsführer: Uwe Dinnebierr, Christoph Müller, Marcel Dinnebierr

SUZUKI

*Nachlass wird im Aktionszeitraum auf die jeweilige UVP der Suzuki Deutschland GmbH gewährt. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bei Barkauf, Leasing, Finanzierung.
Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100km; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 98 g/km; CO₂-Klasse: C. Vitara 1.4 BOOSTERJET HYBRID Club Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 5,3 l/100km; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 119 g/km; CO₂-Klasse: D. S-Cross 1.4 BOOSTERJET HYBRID Comfort Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 5,3 l/100km; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 120 g/km; CO₂-Klasse: D. Swace 1.8 HYBRID CVT Comfort+ Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,5 l/100km; kombinierter Wert der CO₂-Emission: 102 g/km; CO₂-Klasse: C. Across 2.5 PLUG-IN HYBRID CVT Comfort+ Verbrauchswerte: gewichtet kombinierter Energieverbrauch: 17,1 kWh/100km plus 1,0 l/100 km; gewichtet kombinierter Wert der CO₂-Emission: 22 g/km; CO₂-Klasse: B; kombinierter Kraftstoffverbrauch bei entladener Batterie: 6,6 l/100km; CO₂-Klasse (bei entladener Batterie): E